

# HOLLER NACHRICHTEN

Mitteilungs- und Informationsblatt der Gemeinde Holle

19. Dezember 2025 • Nr. 12/25

Ausgabe 945 • 34. Jahrgang

Herausgeber:  
Gleitz GmbH • 31185 Nettlingen  
Tel. 05123 40627-0 • www.gleitz-online.de

**REWE**  
Lukas Kiezko  
Dein Markt

31188 Holle • Binderschestr. 5  
Montag-Samstag von 7 bis 22 Uhr

## Grußwort der Gemeinde Holle – Weihnachten 2025

„Stabilität ist nicht das Fehlen von Bewegung, sondern die Balance im Fluss.“

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Freundinnen und Freunde unserer Gemeinde Holle,

2025 hat uns erneut gelehrt, wie wertvoll diese Balance ist – zwischen Bewährtem und Neuem, zwischen Anspruch, Zuversicht und der Bereitschaft, gemeinsam Verantwortung zu tragen. Ein Jahr, das uns gefordert und zugleich gestärkt hat. Denn Stabilität entsteht dort, wo wir als Gemeinschaft gemeinsam in Bewegung bleiben.

Holle steht genau dafür: für eine Gemeinde, die Natur und Kultur, Geschichte und Zukunft auf besondere Weise verbindet. Wer durch unsere Landschaften oder entlang des Laves-Kulturfads unterwegs ist, spürt, dass unsere Identität etwas Lebendiges ist – etwas, das Neues und Bewährtes vereint und von Menschen geprägt wird, die ihren Ort mit Haltung und Herz gestalten.

Die Kinderbetreuung war und bleibt eines unserer zentralen Themen. Die Gespräche sind und waren anspruchsvoll, doch die Fortführung bis 2027 und der gemeinsam eingeschlagene Weg zu einem neuen Kita-Vertrag geben Familien und Beschäftigten wichtige Sicherheit. Wir halten Kurs – und entwickeln konsequent weiter.

Auch infrastrukturell sind wir spürbar vorangekommen: Barrierefreie Haltestellen, ein neuer Fußweg und die vollendete Glasfaserversorgung stärken Mobilität, Teilhabe und Lebensqualität. Mit dem neuen Feuerwehrhaus in Sillium haben wir zudem ein klares Zeichen für Sicherheit und ehrenamtliches Engagement gesetzt – und im Dezember folgte bereits der Spatenstich für das Feuerwehrhaus in Heersum, ein weiterer Meilenstein für unsere Einsatzkräfte.



Gute Nachrichten gab es auch für unser Lehrschwimmbecken: Die zugesagte Förderung des Landes Niedersachsen im sechsstelligen Bereich ermöglicht eine substanzielle Modernisierung und sichert den wohnortnahmen Zugang zum Schwimmbeckenlernern – ein wichtiger Baustein für Prävention, Bewegung und Bildung.

Unsere Feuerwehr haben wir zusätzlich gestärkt: Drei neue Mannschaftstransportwagen wurden übergeben – verbunden mit einem besonderen Dank für den Einsatz beim Weihnachtshochwasser 2023. Dieses Ereignis hat eindrucksvoll gezeigt, dass Hochwasserschutz ein dauerhaft wichtiges Thema bleibt und wir als Gemeinde handlungsfähig sein müssen.

Städtebaulich konnten wir mit Holle Nord I und II ein prägendes Kapitel abschließen. Fast alle 75 Bauplätze sind bebaut; viele Familien haben hier ein neues Zuhause gefunden. Ein neuer Spielplatz wird das Quartier bald vervollkommen. Holle wächst – lebendig, nachhaltig, zukunftsorientiert.

Die KulturRegionale hat uns in 2025 zusätzlich kulturell bereichert. Darüber hinaus war das Glashaus ein lebendiger Kulturort, in dem dutzende hochkarätige Veranstaltungen unterschiedlichster Couleur stattfanden. Diese Vielfalt zeigt, wie sehr Kultur bei uns verbindet, inspiriert und den Blick weitet.

Ein starkes Zeichen des Zusammenhalts war auch das Engagement rund um den Rettungsdienstbedarfsplan:

Fortsetzung auf Seite 5

**SCHACKERT**

Mein Bad, meine Heizung - mein Meister.

- Bäder und Heizung
- 3D-Badplanung
- Wärmepumpen
- Solaranlagen

Wärmepumpen-Fachplaner  
nach VDI 4645

Tel.: 05172 2426

[www.bader-und-waerme.de](http://www.bader-und-waerme.de)



**Küchenstudio & Möbeltischlerei**

- Küche o. Küchenrenovierung
- Alles aus einer Hand, egal ob
- Maler oder Fliesenleger
- Elektriker oder Installateur

**VORNKAHL**

Mo.–Fr.: 9–13 Uhr, 15–18 Uhr und Sa.: 9–13 Uhr  
05123/4090662 · 0176/40333182 · [www.vornkahl-kuechen.de](http://www.vornkahl-kuechen.de)

Sonntags  
Schautag:  
9–13 Uhr



**GLEITZ**

[www.gleitz-online.de](http://www.gleitz-online.de)

... und plötzlich ist es wieder soweit – wundervolle Weihnachtszeit!



**Wir sagen von Herzen „Dankeschön“**

für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Genießen Sie die Zeit voll weihnachtlicher Momente,  
gemeinsamer Zeit und schöner Augenblicke!

**Das Team von Betten-Kolbe wünscht  
Ihnen besinnliche Weihnachtstage und für  
das kommende Jahr Zufriedenheit,  
Gelassenheit und Gesundheit!**



★ Zwischen den Jahren haben wir tolle Angebote für Sie bereit gestellt ★ Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ★

## Haushalt 2026:

# Holle zwischen finanzieller Belastung und notwendigen Zukunftsaufgaben

Die Gemeinde Holle hat den Haushaltplanentwurf für das Jahr 2026 vorgestellt. Das Zahlenwerk macht deutlich, dass die finanzielle Situation weiterhin angespannt ist, sich jedoch im Rahmen der allgemeinen Entwicklung niedersächsischer Kommunen bewegt. Gleichzeitig enthält der Entwurf mehrere zentrale Projekte für die Zukunft – darunter die Planung einer Rettungswache, Investitionen in Ganztags- und Kinderbetreuung sowie die Fortsetzung der Sanierung der Schwimmhalle.

### Gesamtkommunaler Kontext prägt Holles Haushaltsslage

Bürgermeister Falk-Olaf Hoppe betonte bei der Vorstellung des Entwurfs, dass viele der finanziellen Herausforderungen auf übergeordneten politischen Ebenen entstehen. Kommunale Spitzenverbände kritisieren seit Längerem, dass Aufgaben von Bund und Ländern nicht ausreichend finanziell hinterlegt sind. Diese strukturellen Defizite belasten Landkreise und Gemeinden zunehmend. „Die finanziellen Rahmenbedingungen werden in hohem

Maß extern bestimmt. Fehlende Mittel erschweren verlässliche Investitionen“, so Hoppe. Auch der Landesrechnungshof weist auf die zunehmende Verschuldungsdynamik der Kommunen hin. Kreditaufnahmen entwickelten sich vielerorts zu einem dauerhaften Steuerungsinstrument – eine Tendenz, die sich auch in Holle zeigt, dort jedoch weiterhin auf einem moderaten Niveau im Vergleich zum Landesdurchschnitt bleibt.

Kämmerin Mandy Borchers ergänzte, dass steigende Pflichtausgaben die haushälterischen Spielräume weiter einschränken. Dadurch würden Planungsprozesse zunehmend komplexer.

### Ganztagsbetreuung und Kinderbetreuung: Langfristiges Projekt mit hohen Anforderungen

Der Ausbau der Ganztagsbetreuung bleibt eines der zentralen Zukunftsvorhaben. Holle erhält hierfür Landesmittel, um notwendige Investitionen vorzubereiten. Die dauerhafte Finanzierung des laufenden

Betriebs stellt allerdings weiterhin eine Herausforderung dar.

Das laufende Jahr hat gezeigt, dass insbesondere die Neuverhandlungen im Kita-Bereich einen hohen organisatorischen Aufwand erzeugen. Ziel ist es, bis 2028 eine einheitliche und tragfähige vertragliche Grundlage für alle beteiligten Kommunen zu schaffen.

### Verbesserte Notfallversorgung im Fokus

Ein Schwerpunkt im Haushaltplanentwurf ist die Verbesserung der Notfallversorgung. Die Haushaltsmittel sind hierbei ein wichtiger Bestandteil zur langfristigen Sicherung derrettungsdienstlichen Versorgung im Gemeindegebiet. Zuständig für die Bereitstellung und Organisation des Rettungsdienstes ist hierbei der Landkreis Hildesheim; die Gemeinde Holle steht dem Landkreis jedoch als verlässlicher Partner für Standortfragen, Planungsprozesse und die Weiterentwicklung einer möglichenrettungsdienstlichen Infrastruktur zur Verfügung. Die Verwaltung betont, dass es sich

hierbei um eine ernsthafte und strategisch bedeutende Absicht handelt, eine Rettungswache im Gemeindegebiet installieren zu wollen.

### Schwimmhalle und Infrastruktur: Fortführung zentraler Maßnahmen

Im Entwurf sind Mittel für die weitere Sanierung der Schwimmhalle vorgesehen, die sowohl im Freizeitbereich als auch im Schulsport eine wichtige Funktion erfüllt.

Im Bereich der Straßeninfrastruktur besteht nach wie vor ein deutlicher Investitionstau. Die Gemeinde arbeitet daran, diesens schrittweise abzubauen – soweit es die finanziellen Möglichkeiten erlauben.

### Haushaltsverfahren und ergänzende Anpassungen

Der Verwaltungsausschuss hat zusätzliche Mittelbedarfe in den Entwurf aufgenommen, unter anderem für die Nutzung der App StadtLandFunk sowie für eine geplante Vereinbarung mit dem Landkreis Hildesheim zur Ganztagsbetreuung. Bürgermeister Hoppe erinnerte

daran, dass größere Projekte naturgemäß über mehrere Jahre hinweg geplant und finanziert werden müssen. Entsprechend müssten benötigte Mittel frühzeitig im Haushalt eingestellt werden.

Der Erste Stellvertretende Bürgermeister Samblebe gab einen Überblick über das laufende Jahr und nannte exemplarisch umgesetzte Maßnahmen: unter anderem den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Silium, die Erweiterung des Kindergartens in Sottrum, die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik sowie den Beitritt zur Solidargemeinschaft Trink- und Abwasser des Wasserverbands Peine. Trotz des ausgewiesenen Defizits biete der Haushaltsentwurf die notwendige Flexibilität, um zentrale Aufgaben weiterhin verlässlich erfüllen zu können.

### Wertschätzung für Verwaltungarbeit

Sowohl Bürgermeister Hoppe als auch weitere Ratsmitglieder sprachen der Kämmerei ihren Dank aus. Die Erstellung eines tragfähigen Haushaltsentwurfs

erfordere viel Sorgfalt und Detailarbeit. Hoppe betonte: „Die Ausarbeitung eines tragfähigen Entwurfs erfordert eine intensive und präzise Vorbereitung. Dafür gilt mein ausdrücklicher Dank dem Team der Kämmerei.“

### Beschlussfassung und Ausblick

Der Rat hat den Haushaltplan 2026 mit den eingearbeiteten Änderungen verabschiedet. Nicht abschließend behandelte Anträge sollen im ersten Quartal des kommenden Jahres weiter geprüft und gegebenenfalls in einem Nachtragshaushalt berücksichtigt werden.

Der Haushaltsentwurf zeigt: Trotz schwieriger Rahmenbedingungen bleibt die Gemeinde handlungsfähig. Mit der Vorbereitung einer Rettungswache, der Sicherung von Betreuungskapazitäten, Investitionen in Infrastruktur und einem klaren Fokus auf Substanzerhalt stellt Holle die Weichen für die kommenden Jahre – im Bewusstsein der eigenen finanziellen Möglichkeiten und der landesweit vergleichbaren Herausforderungen.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Feuerwerk zum Jahreswechsel 2025/2026

#### Abbrennverbote und Sicherheitshinweise zum Silvesterfeuerwerk

Zum bevorstehenden Jahreswechsel weist die Gemeinde Holle darauf hin, dass das Abbrennen von Feuerwerkskörpern nach den Bestimmungen der „Sprengstoffverordnung“ (Erste Verordnung zum Sprengstoffgesetz) lediglich am 31.12. sowie am 01.01. eines Jahres zulässig ist.

Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen (wie zum Beispiel Reet- und Fachwerkhäuser) ist verboten. Weiterhin ist die Verwendung von sog. „Himmelslaternen“ in Niedersachsen aus Brandschutzgründen verboten.

Wer Himmelslaternen bzw. Feuerwerk zündet, haftet selber für entstandene Schäden.

Die Nichtbeachtung der Vorschriften stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Darüber hinaus können im Schadensfall Haftungsansprüche in nicht unerheblicher Höhe entstehen.

**Folgende Sicherheitshinweise sollten auch im eigenen Interesse unbedingt beachtet werden:**

1. Nur Feuerwerkkörper verwenden, die eine CE-Kennzeichnung, eine amtliche Zulassungsnummer sowie eine Gebrauchsanleitung in deutscher Sprache haben.
2. Nach dem Zünden ist vom Feuerwerk ein ausreichender Sicherheitsabstand einzuhalten.
3. Raketen sollten mit dem Führungsstab in Flaschen gestellt und gegen Umfallen gesichert werden.
4. Feuerwerkkörper niemals von Balkonen und aus Wohnhausfenstern zünden oder herunterwerfen.
5. Nicht auf Menschen oder Tiere zielen.
6. „Blindgänger“ nicht erneut zünden.
7. In Notfällen (Verletzungen und Brände) sofort die Feuerwehr oder den Rettungsdienst über die **Notrufnummer 112** verständigen.
8. Möbel, Hausrat und andere brennbare Gegenstände sollten von Balkonen und Terrassen entfernt werden. Fenster und Türen sollten geschlossen gehalten werden.
9. Halten Sie evtl. örtliche Verbote ein und achten Sie besonders auf notwendige Abstände zu brandempfindlichen Gebäuden wie Tankstellen, Reetdach- oder Fachwerkhäuser.
10. Wer Feuerwerk abbrennt, muss seinen Restmüll selbst ordentlich entsorgen und darf ihn nicht auf der Straße liegen lassen.

Wenn alle oben genannten Hinweise eingehalten werden, steht einem Silvesterfeuerwerk und der Begrüßung des neuen Jahres 2026 nichts mehr im Weg.

Holle, den 01.12.2025

Falk-Olaf Hoppe, Bürgermeister

## KURZ GEMELDET

### Tennishalle vor dem Rückbau – Bauantrag in Vorbereitung

Für das Gelände der Tennishalle Holle sind für 2026 Abbrucharbeiten vorgesehen. Derzeit wird der Bauantrag vorbereitet, ehe die Ausführungsplanung startet. Als Projektpartner begleitet die ghk Ingenieurgesellschaft (Ghki) die Maßnahme. Die Gemeinde schafft damit Raum für eine zeitgemäße Folgenutzung.

### Neuer Kita-Standort mit fünf Gruppen geplant

Auf dem freiwerdenden Areal soll eine neue Kita mit zunächst fünf Gruppen entstehen – eine Erweiterung auf sechs Gruppen ist bereits mitgedacht. Damit reagiert die Gemeinde auf den Betreuungsbedarf und plant frühzeitig für die kommenden Jahre.

### Planungen für Kreisverkehr gehen voran

An der Holler Kreuzung Marktstraße/Am Knick kommt es immer wieder zu teils schweren Unfällen. Vor diesem Hintergrund werden die Planungen für einen möglichen Kreisverkehr weiter konkretisiert. In Gesprächen zwischen der Gemeinde Holle und dem Niedersächsischen Landesamt für Straßenbau und Verkehr wurde eine gemeinsame planerische Grundlage erarbeitet. Dabei standen sowohl die Verkehrssicherheit, insbesondere für Fußgänger, als auch der Verkehrsfluss und mögliche Emissionsbelastungen im Fokus. Die weiteren Schritte zur Bewertung und Ausarbeitung der Maßnahme laufen.

### Radweg Grasdorf-Holle

Das Planfeststellungsverfahren ist Geschichte: Mit dem Ende der Widerspruchsfrist ist der formale Teil des Verfahrens abgeschlossen – ein wichtiger Meilenstein im langen Weg zum neuen Radweg zwischen Grasdorf und Holle.

In enger Abstimmung zwischen dem Niedersächsischen Landesamt für Straßenbau und Verkehr und der Gemeinde Holle läuft nun die konkrete Umsetzungsphase an. Ab April 2026 soll eine gemeinsame öffentliche Informationsveranstaltung Einblicke in den Stand der Dinge geben: Planungstiefe, Bauabläufe, nächste Schritte.

### Reeke Beeke: Bauarbeiten abgeschlossen – Durchlass unter Straße erneuert

Die Arbeiten am Durchlauf der Reeke Beeke im Bereich Hildesheimer Straße sind beendet. Anlass war ein Einbruch des alten Durchlasses unter der Fahrbahn. Mit der jetzt abgeschlossenen Sanierung ist die Infrastruktur an dieser Stelle wieder dauerhaft gesichert.

### Bahnhofs-Vorplatz wird barrierefrei

Der Bahnhofsvorplatz Holle/Derneburg wird barrierefrei neu gestaltet. Beide Bushaltestellen erhalten künftig barrierefreie Zugänge und moderne Wartehäuschen.

Die Maßnahme wird von der LNNG sowie dem Landkreis Hildesheim gefördert.

Aktuell entsteht die Ausführungsplanung – diese ist der erste Schritt zur Umsetzung eines komfortableren und inklusiven Verkehrsknotens.

### Entkernungsarbeiten im Bahnhof gestartet

Nach dem Brandschaden im Bahnhof Holle haben die umfassenden Entkernungsarbeiten begonnen. Eine Fachfirma entfernt derzeit Decken, Putz und Bodenbeläge, um die Voraussetzungen für die bauliche Wiederherstellung zu schaffen.

Parallel wird geprüft, ob der Bahnhof entwidmet werden kann. Die Gemeinde informiert die Öffentlichkeit über weitere Fortschritte.

### Hochwasserschutz

#### Gutachten soll 2026 konkrete Lösungen liefern

Die Gemeinde Holle treibt den Schutz hochwassergefährdeten Bereiche weiter voran. Für die besonders betroffenen Straßenzüge Am Rolande, Michelwiese und Zollstraße wurde – mit Unterstützung des Landkreises Hildesheim – ein umfassendes Gutachten in Auftrag gegeben. Ziel ist es, wirksame, standortbezogene Maßnahmen zu entwickeln, die künftig Schäden minimieren und Reaktionszeiten verkürzen.

Die Vorstellung der Ergebnisse ist für das Frühjahr 2026 geplant. Schon jetzt hat Bürgermeister Falk-Olaf Hoppe die notwendigen Haushaltsmittel eingestellt, die vom Rat verabschiedet wurden. Damit sind die finanziellen Grundlagen gelegt, um die später empfohlenen Schritte ohne Zeitverlust umsetzen zu können.

### Autobahnausbau – Abstimmungen laufen weiter

Die Gemeinde Holle setzt ihre enge Zusammenarbeit mit der Autobahn GmbH beim geplanten Ausbau der Autobahn fort. Nach dem Abriss der Binderschen Brücke steht beim Neubau insbesondere die Verkehrssicherheit im Begegnungsverkehr im Fokus. Die Gemeinde fordert dafür eine breitere Brückenkonstruktion.

Auch das Hochwasserschutzkonzept der Autobahn GmbH soll mit den Schutzmaßnahmen der Gemeinde abgestimmt werden, um eine gemeinsame und tragfähige Lösung zu erzielen. Zudem wird der Lückenschluss in der Schallschutzwand diskutiert, der im Rahmen des dreispurigen Ausbaus eine spürbare Reduzierung der Lärmemissionen ermöglichen soll.

Die Abstimmungen sind noch nicht abgeschlossen. Erste Ergebnisse werden ab Mai 2026 erwartet.

Holler Stimmen für schnelle Hilfe:

## Rückblick auf die Protestkundgebung gegen den Rettungsdienstplan

Rund 250 Menschen haben in Holle gegen den neuen Rettungsdienstbedarfsplan des Landkreises Hildesheim demonstriert. Im Mittelpunkt stand die Sorge um den geplanten Abzug des örtlichen Rettungswagens.

Unter den Teilnehmenden waren Bürgerinnen und Bürger, Einsatzkräfte sowie zahlreiche kommunale Vertreter aus Holle und den Nachbargemeinden. Die Veranstaltung zeigte deutlich, dass die Debatte um eine verlässliche Rettungsversorgung weit über die Gemeinde hinaus Aufmerksamkeit findet.

### Hilfsfristen und Fahrzeugkonzepte im Fokus

In mehreren Redebeiträgen u.a. von (Not-)ärzten und medizinischem Personal wurde auf die bereits heute herausfordernde Einsatzsituation hingewiesen. Hilfsfristen würden häufig an ihre Grenzen stoßen - der neue Bedarfsplan könnte diese Entwicklung eher verstärken. Kritisch bewertet wurde vor allem der geplante verstärkte Einsatz von Krankentransportwagen, die für zeitkritische Notfälle nicht ausreichend ausgestattet sind. Auch aus der ambulanten Praxis wurde berichtet, dass Verzögerungen zunehmend Auswirkungen auf den medizinischen Alltag haben.



Bürgermeister Frank Jürgens (Giesen), Falk-Olaf Hoppe (Holle) und Fabian von Berg (Schellerten)



Rund 250 Menschen versammelten sich am Nikolaustag zur Solidaritätskundgebung; Thema: Rettungswagen

### Strukturelle Auswirkungen auf den Rettungsdienst

Neben der Versorgungsqualität standen auch organisatorische Aspekte im Mittelpunkt: Anpassungen bei Standorten und Fahrzeugen könnten zusätzliche Belastungen für den Rettungsdienst verursachen. Die Kundgebung machte deutlich, dass ein stabiler Rettungsdienst klare und verlässliche Rahmenbedingungen braucht.

### Gemeinde Holle setzt auf konstruktiven Dialog

Die Gemeinde Holle nutzte die Veranstaltung, um ihre Erwartungen an den weiteren Prozess zu formulieren.

### Bürgermeister Falk-Olaf Hoppe erklärte:

„Wir reichen dem Landkreis - und dem Landrat - die Hand. Unser Ziel ist eine verlässliche, sichere und zukunftsweise Notfallversorgung für alle Menschen in unserer Region.“ Er verwies auf Ratsbeschlüsse, die den gemeinsamen Austausch mit dem Landkreis stärken sollen.

### Solidaritätskundgebung als Signal an den Landkreis

Ergänzend zur bereits bestehenden Protestbewegung hatte die Gemeinde Holle mit einer eigenen Solidaritätskundgebung auf die steigenden Herausforderungen im Rettungsdienst aufmerksam gemacht. Ziel war es, den Appell zu unterstreichen, die Einrichtung

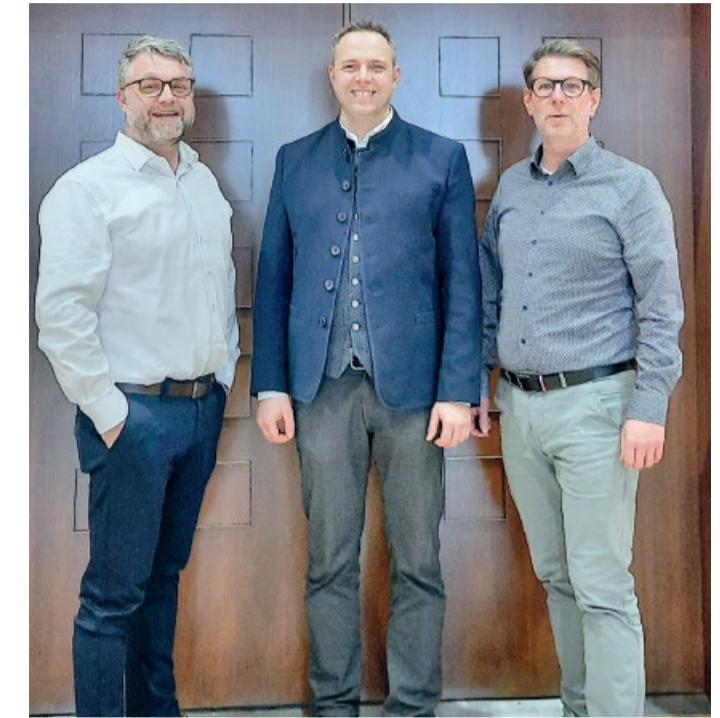
einer Rettungswache in Holle zu prüfen, um langfristig bessere Hilfsfristen zu erreichen. Die Kundgebung fand am 6. Dezember 2025 um 11 Uhr auf dem Rathausvorplatz (Am Thie) statt - als sichtbares Zeichen der Bevölkerung für eine stabile und verlässliche Notfallversorgung.

### Aussicht

Die Gemeinde Holle kündigte an, die weiteren Entwicklungen aufmerksam zu begleiten und den Dialog mit dem Landkreis fortzuführen - mit dem klaren Anspruch, die Rettungsversorgung im südwestlichen Kreisgebiet nachhaltig zu stärken.

Neustart am Verhandlungstisch:

## Kommunen begrüßen Überprüfung des KiTa-Vertrags



Fabian von Berg (Schellerten), Falk-Olaf Hoppe (Holle), René Marienfeldt (Söhlde)

Der vor rund einem Jahr im Kreistag Hildesheim beschlossene KiTa-Vertrag wird erneut überprüft. Nachdem der Niedersächsische Städte- und Gemeindebund (NSGB), Kreisverband Hildesheim, eine Überarbeitung angeregt hat, zeigt sich der Landkreis bereit, die Gespräche wieder aufzunehmen. Die Bürgermeister aus dem Wahlbezirk K begrüßen diese Entscheidung ausdrücklich.

Falk-Olaf Hoppe (Holle), Fabian von Berg (Schellerten) und René Marienfeldt (Söhlde) weisen ebenso wie weitere Gemeinden im Kreisgebiet - seit Monaten auf aus ihrer Sicht wesentliche Ungerechtigkeiten und strukturelle Schwächen im beschlossenen Vertragswerk hin. Vor allem die finanzielle Belastung der Kommunen sowie die organisatorischen Anforderungen der Kinderbetreuung sind bislang nicht ausreichend berücksichtigt worden. Mehrere Gemeinden haben daher von einer Unterzeichnung abgesehen.

### Kommunale Verantwortung klar benennen

Die drei o.g. Bürgermeister betonen, dass die Organisation der Kinderbetreuung weiterhin

### Perspektive für ein tragfähiges Modell

Mit dem Neustart der Verhandlungen besteht die Chance, offene Fragen gemeinsam zu klären und ein Modell zu entwickeln, das sowohl den Anforderungen der Kommunen als auch den Rahmenbedingungen des Landkreises gerecht wird. Ziel aller Beteiligten ist es, die Betreuungssituation im gesamten Kreisgebiet nachhaltig zu sichern und weiterzuentwickeln.

## Digitalisierung mit Augenmaß:

## Holle stellt Weichen für verlässliche Online-Verwaltung ab 2026



Die Gemeinde Holle bereitet den Start in eine umfassend digitalisierte Verwaltung vor - Schritt für Schritt - mit klarer Systematik und langfristigem Fokus. Während vielerorts in Niedersachsen über die Geschwindigkeit der kommunalen Digitalisierung diskutiert wird, arbeitet Holle derzeit an einer belastbaren, kompatiblen und nachhaltigen Struktur. Ab 2026 sollen die ersten digitalen Angebote freigeschaltet werden.

### Rechtliche Unsicherheiten bremsten – Planungssicherheit geht vor

Lange blieb unklar, wie zentrale gesetzliche Vorgaben auszulegen sind. Diese Unsicherheiten bremsten den Aufbau digitaler Dienste in vielen Kommunen – auch in Holle. Nun steht der Rahmen - und die Gemeinde nutzt den gewonnenen Handlungsspielraum für einen durchdachten Neustart.

„Uns geht es nicht darum, möglichst schnell möglichst viele Systeme zu sammeln. Wir bauen Strukturen, die verlässlich ineinander greifen – für eine Verwaltung, die nicht nur digital, sondern auch zukunftsorientiert ist, erklärt Bürgermeister Falk-Olaf Hoppe.

Erster Schritt: Das Einwohnermeldeamt wird digital

Der Anfang des neuen Baukastensystems entsteht zunächst dort, wo Bürgerkontakt am häufigsten stattfindet: im Einwohnermeldeamt (EMA). Ab 2026 sollen zahlreiche Prozesse online möglich sein – vollständig, nachvollziehbar und medienbruchfrei.

### Geplante Online-Leistungen u. a.:

- An-, Ab- und Ummeldungen in der Gemeinde Holle
- Hundesteuer-Angelegenheiten
- Gewerbe-an-, -ab- und -ummeldungen

Auch die Buchung der Dorfgemeinschaftshäuser soll integriert werden. Das Prinzip ermöglicht es, künftig weitere Dienste hinzuzufügen, ohne parallel inkompatible Insellösungen aufzubauen.

„Mit diesem System schaffen wir eine Grundlage, die wachsen

kann. Was wir 2026 starten, ist erst der Anfang – aber ein tragfähiger,“ ergänzt Bürgermeister Hoppe.

### Plattform & Finanzierung

Die Gemeinde hat die erforderlichen Mittel im Haushalt verankert. Plattform und Erweiterungsmodul werden sukzessive ergänzt. Der konkrete Zeitpunkt der Live-Schaltung hängt dabei auch vom externen Betreiber der digitalen Infrastruktur ab, der die Dienste bereitstellt und implementiert.

### Digital – aber weiterhin persönlich

Trotz aller Fortschritte bleibt ein zentraler Punkt bestehen: Bürgerinnen und Bürger sollen nicht allein vor Bildschirmen stehen.

„Digitalisierung ist ein Angebot, kein Ersatz für Nähe. Wir bleiben ansprechbar – persönlich, telefonisch, vor Ort. Unsere Aufgabe ist es, an der Seite der Menschen zu stehen.“ so Hoppe weiter. Gerade angesichts der komplexen Einführung neuer Verwaltungsprozesse setzt Holle bewusst auf zweigleisige Zugänge: digital, wenn möglich – persönlich, wenn nötig.

### Einordnung in die regionale Entwicklung

Regionale Vergleiche zeigen derzeit Unterschiede bei der Umsetzung digitaler Verwaltungsleistungen. Während einige Kommunen bereits Strukturen anbieten, starten andere aufgrund der oben genannten Gründe später. Holle richtet den Blick nach vorn: Mit dem geplanten Start 2026 positioniert sich die Gemeinde klar – mit Fokus auf Qualität und Kompatibilität.

### Ausblick

Ab Anfang 2026 beginnt die Implementierungsphase. Der Startschuss fällt mit den Leistungen des EMA, weitere Module folgen. Holle legt damit die Grundlage für eine moderne, vernetzte und verlässliche digitale Verwaltung – im Sinne einer Gemeinde, die ihre Entwicklung bewusst gestaltet.

### HOLLE

Gemeinde der Schlösser & Burgen



**Gemeinde Holle**  
Rathaus, Am Thie 1, 31188 Holle

**Tel.:** 0 50 62 / 90 84-0  
**Fax:** 0 50 62 / 90 84-911  
**Mail:** [gemeinde@holle.de](mailto:gemeinde@holle.de)  
**Für Notfälle außerhalb der Dienstzeiten:** 01 71 / 6 29 08 40  
**www.holle.de**

**Sprechzeiten der Verwaltung:**  
Mo., Fr. 09.00 – 12.00 Uhr  
Di. 13.30 – 16.00 Uhr  
Mi. geschlossen  
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

## Wärmeverlust auf der Spur:

### Die Thermografie-Wanderung in Holle

Ein Abendspaziergang, der mehr offenbart als die äußere Fassade: Bei der Thermografie-Wanderung in Holle richtet sich der Blick auf jene Bauteile, über die ein Gebäude den größten Teil seiner Wärme verliert. Wände, Fenster, Böden und Dach bilden die energetische Schutzhülle eines Hauses – und genau dort entscheidet sich, wie viel Energie tatsächlich im Inneren bleibt. Eine optimierte Gebäudehülle ist daher gleichermaßen ein Gewinn für den Klimaschutz wie für den eigenen Geldbeutel.

#### Wenn Wärme sichtbar wird

Die Thermografie macht Temperaturunterschiede an der Außenhülle eines Gebäudes klar erkennbar. Warme Bereiche zeigen, wo Heizenergie entweicht, kühle Flächen deuten auf gute Dämmwerte

hin. So lassen sich Wärmebrüchen und Leckagen leicht identifizieren. Für aussagekräftige Aufnahmen muss es draußen unter fünf Grad Celsius kalt sein, und das Gebäude sollte bereits mehrere Tage beheizt worden sein.

#### Ein Rundgang mit Aha-Effekt

Nach einer kompakten Einführung in die Grundlagen des Verfahrens folgt ein kurzer Rundgang zu ausgewählten Gebäuden in Rathausnähe. Dort zeigt die Thermografiekamera anschaulich, an welchen Stellen Wärme verloren geht – und welche Maßnahmen helfen können. Bei ungünstiger Witterung findet die Veranstaltung vollständig im Seminarraum statt, da Regen, Schnee oder Sonneneinstrahlung sowohl die Bildqualität als auch die Technik beeinträchtigen.

#### Die wichtigsten Informationen im Überblick

**Zeitpunkt:** 13. Januar 2026  
**Treffpunkt:** Rathaus Holle, Konferenzzimmer EG3  
**Route:** Rundgang ums Rathaus (max. 1 km)  
**Beginn:** 18.00 Uhr  
**Anmeldung:** Bis zum 09.01.2026  
**Kontakt:** Bernd Krupp – krupp@holle.de  
**Telefon:** 05062/9084-426  
**Dauer:** Etwa 2 bis 2,5 Stunden

#### Programmablauf:

- Einführung in Methode und Grundlagen der Thermografie
- Geführter Rundgang zu ausgewählten Gebäuden
- Auswertung typischer Wärmeverluste und möglicher Lösungen

Ein Abend, der den Blick für energetische Schwachstellen schärft – anschaulich, praxisnah: ein echter Erkenntnisgewinn!



Schönste Stunden im Glashaus Derneburg



Hoert Hoert Gewinner for 4 Hugs im Glashaus Derneburg  
Bürgermeister Hoppe zeigte sich begeistert

### VERANSTALTUNGEN DEZEMBER 2025/JANUAR 2026\*

Datum	Uhrzeit	Titel	Veranstaltungsort	Veranstalter
19.12.	15.15	Blutspende in Holle	Grundschule Holle	DRK Holle
19.12.	16.00	Christmas Thie	Rathausvorplatz (Am Thie)/Holle	Gemeinde Holle
20.12.	18.00	Adventsgeschichten am Kirchturm in Holle	St. Martins Kirche in Holle	Ev.-luth. Kirchengemeinde Holle
10.01.	w.b.g.	Tannenbaumsammlung in Astenbeck/Derneburg/Grasdorf/Luttrum/Hackenstedt/Söder/Heersum/Holle/Sillium/Sottrum	in den jeweiligen Orten	Jugend-Feuerwehren
w.b.g.	w.b.g.	Jahreshauptversammlung	Landjugendheim	Landjugend
w.b.g.	w.b.g.	Braunkohlwanderung	Feuerwehrhaus	Freiwillige Feuerwehr Grasdorf
w.b.g.	w.b.g.	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus	Jugendfeuerwehr Grasdorf

\*Für die Richtigkeit der Daten übernimmt die Gemeinde Holle keine Gewähr. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.  
Änderungen bei den Veranstaltungen melden Sie bitte bei der Gemeinde Holle, Frau Iris Königsdroff, Tel. 05062/9084-140 oder per Mail: koenigsdroff@holle.de

## Highlights & Haltung:

### Kulturjahr 2025 im Glashaus Derneburg



Schönste Stunden im Glashaus Derneburg



Hoert Hoert Gewinner for 4 Hugs im Glashaus Derneburg  
Bürgermeister Hoppe zeigte sich begeistert

#### Erinnerung:

Kaye-Ree brachte Soul voll Haltung auf die Bühne.

Stephanie Lottermoser & Maik Schott schufen einen Abend zwischen Jazz, Groove & Pop.

#### Juni & Juli – Poesie & Dialog

Milou & Flint begeisterten mit einem Abend voller Leichtigkeit und Poesie.

Tiny Janus öffnete in „Ich – Du – Wir“ einen Raum für malerische Beziehungsforschung.

#### August – Heimat in Wasserfarben

Die Ausstellung „Wasserfarben“ von Innerste Blau zeigte die Region atmosphärisch, still und nuancenreich – Fotografie, die ertastet statt erklärt.

#### September – Kultur mit Weitwinkel

Sistergold: Zwei energiegeladene Saxophonabende.

Festival Wurzeln & Wege: Kunst, Kino & Musik entlang des Lavespfads.

Das Glashaus wurde Knotenpunkt – mit 4hugs und Kitchen Sunrise als klangvollen Akzenten.

#### Oktober – Fotografie, Feuer, Kabarett

Franziska Lenferink verdichtete Landschaften zu atmosphärischen Bildräumen.

Andreas Langsch brachte Beziehungsturbulenzen humorvoll auf den Punkt.

Mit „KlezFire!“ sorgten Helmut Eisel & JEM für einen Abend voll Energie & Tradition.

#### November – Abende gegen Grau

• Die Steptokokken boten beste Resilienz-Revue.

• Koma Şiyar – der kurdische Abend. Hier: Kultur in bunten Formen & Farben.

• Kovarevic & Friends ließ mit „Zeit für die Sinne“ Kunsthandswerk aus Glas, Grafik, Metall & Porzellan erstrahlen.

#### Ein Jahr mit Haltung

2025 war ein Jahr der Vielfalt – eines, in dem das Glashaus zu einem sozialen und kulturellen Taktgeber wurde. Bürgermeister Falk-Olaf Hoppe sagte es im Frühjahr bereits dazu: „Es lohnt, das Glashaus zu besuchen.“ Das Jahr 2025 hat es bewiesen.

## ES WEIHNACHTET SEHR AM CHRISTMAS Thie

19.12.25 / 16 – 20 UHR  
Die Gemeinde Holle wünscht:  
„Frohe Weihnachten“

GLÜHWEIN, BRATWURST & MUSIK



## Fortsetzung: Grußwort der Gemeinde Holle

Über 5.000 Unterstützungsbelebungen – aus Holle, dem gesamten Landkreis und darüber hinaus – verdeutlichen, wie ernst viele Menschen dieses Thema nehmen. Wir bleiben hier mit Nachdruck aktiv.

So blicken wir auf ein Jahr zurück, das uns bewegt und zugleich gestärkt hat. Auch 2026 wird wichtige Aufgaben bringen – von Digitalisierung und Bildung bis hin zu Klima- und Hochwasserschutz. Doch ich bin überzeugt: Solange wir gemeinsam im Fluss bleiben, bewahren wir die Balance.

Mein besonderer Dank gilt dabei allen, die sich ehrenamtlich für unsere Gemeinde einsetzen. Ihr Engagement – in den Feuerwehren, Vereinen, Initiativen, in Sport, Kultur oder in der Nachbarschaft – macht Holle zu dem, was es ist: ein Ort des Zusammenhalts. Sie schenken Zeit, Kraft und Herzblut, oft leise und selbstverständlich. Dafür danke ich Ihnen sehr persönlich und von Herzen.

*Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine friedvolle Weihnachtszeit, erholsame Tage und einen guten Start in ein gesundes, glückliches neues Jahr.*

Ihr  
**Falk-Olaf Hoppe**  
Bürgermeister der Gemeinde Holle

## SV Rot-Weiß Wohldenberg:

## Traditionelles Hallenturnier

**Wohldenberg.** Auch im kommenden Jahr lädt der SV Rot-Weiß Wohldenberg wieder zu seinem traditionellen Hallenturnier in die Holler Mohldberghalle ein. Wie gewohnt findet das Turnier am ersten Januarwochenende statt.

Am Samstag, **3. Januar**, rollt ab 11 Uhr der Ball beim Turnier der Herrenmannschaften. Insgesamt zehn Teams treten an, überwiegend aus dem Kreis Hildesheim, aber auch Mannschaften aus den Kreisen Braunschweig und Nordharz bereichern das Teilnehmerfeld.

Am Sonntag, **4. Januar**, folgt das Turnier der Damen, das bereits um 10 Uhr beginnt. Auch hier kämpfen zehn Mannschaften um den Turniersieg. Viele Teams stammen aus dem Kreis Nordharz, eine schöne Gelegenheit, im Vergleich zum Ligaalltag einmal auf neue Gegner zu treffen.

Die jeweils zehn Teams bei den Frauen und Herren werden in zwei Gruppen eingeteilt und anschließend werden Halbfinale, das Spiel um Platz

3 sowie das Finale ausgespielt. Der Eintritt ist frei, und der SV Rot-Weiß Wohldenberg freut sich zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer begrüßen zu dürfen. Geboten werden schnelle, faire Spiele, viele Tore und sicherlich auch das ein oder andere technische Highlight.

Wie immer ist selbstverständlich auch für das leibliche Wohl der Teams und Besucher bestens gesorgt, also kommt vorbei und lasst uns gemeinsam das neue Fußballjahr 2026 einläuten!

Mannschaften Herren: PSV GW Hildesheim II, Heinrich SV, TUS Nettlingen, LFC Braunschweig II, SG Gustedt/Innerstetal, SC Itzum, SG Giesen/Ahrbergen, TUS GW Himmelstür IV und 2 Mannschaften des SV RW Wohldenberg.

Mannschaften Damen: SSV Elze, VfL Salder, PSV GW Hildesheim II, FC Westharz II, SG RSV/Sickte II, SG Sack/Langenholzen, SV Lengede, SG Steinlah/Haverlah, TSV Germania Lamme und die SG Wohldenberg/Ambergau.

*Pia Ehelechner*

## JHV des Fördervereins Schäferscheune Sillium:

## Gäste sind herzlich willkommen

**Sillium.** Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins findet am **20. Januar 2026** um 19 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Neben den Vereinsmitgliedern sind interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen.

An diesem Abend wird der Vorstand vor den anstehenden Neuwahlen über die Aktivitäten des vergangenen Jahres berichten. Im Anschluss wird eine erste Veranstaltungsplanung für das Jahr 2026 vorgestellt. Neben einem

Frühschoppen mit Blasmusik und einem „Schäferscheunenabend“ sind bisher eine Aufführung für Kinder und eine Comedy- oder Musikvorstellung geplant. Um die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger berücksichtigen zu können, bittet der Förderverein, unter diesem Tagesordnungspunkt, um Vorschläge der Anwesenden.

*Für den Förderverein  
Schäferscheune Sillium e. V.  
Gerd Samblebe*

## TTV Luttrum – Saison 2025/2026 (Vorrunde):

## Eine Vorrunde über den Erwartungen

**Luttrum.** Mit dem Aufstieg in die Kreisliga stand für den TTV Luttrum vor Saisonbeginn eigentlich nur ein Ziel im Vordergrund: Nichts mit dem Abstieg zu tun haben und die Klasse halten.

Doch bereits nach wenigen Spielen zeigte sich, dass die Mannschaft deutlich konkurrenzfähiger war als zunächst angenommen. Trotz eines anspruchsvollen Spielplans, vieler eng umkämpfter Partien und einer starken Ligen Konkurrenz gelang es dem Team, sich im Mittelfeld der Tabelle festzusetzen.

Die Vorrunde endet mit 3 Siegen, 1 Unentschieden und 4 Niederlagen – eine Bilanz, die angesichts der Ausgangslage absolut zufriedenstellend ist.

**Spielverlauf der Vorrunde:** Die Vorrunde startete alles andere als einfach. Nach der knappen 4:6-Auftaktniederlage in Himmelstür zeigte die Mannschaft jedoch Moral und gewann das erste Heimspiel gegen MTV Bockenem II souverän mit 8:2.

Es folgten mehrere hart umkämpfte Partien, darunter die knappe Niederlage gegen Bockenem I und das Remis zuhause gegen TTC Heersum II.

Ein kleiner Rückschlag war die 4:6-Niederlage bei TTG Hönnersum III, bevor der TTV Luttrum sich wieder fand und in Achtung mit 6:4 ein wichtiges Auswärtsspiel für sich entschied.

Die deutliche Niederlage in Hohneggelsen (1:9) war einkalkuliert, da diese Mannschaft klarer Aufstiegsfavorit ist. Umso bemerkenswerter war der starke Schlusspunkt der Vorrunde: ein

6:4-Heimsieg gegen Adlum III.

**Unterm Strich:** Ein starker Auftritt einer Mannschaft, die frisch aus der 1. Kreisklasse aufgestiegen ist.

**Einzelbilanzen – Spieler im Überblick – Obere Positionen:**

- Stefan Möllhoff – 4:8 – spielte viele enge Partien, hatte aber ein schweres Paarkreuz und zeigte dennoch Stabilität.

- Felix Engler – 10:2 – herausragende Vorrunde! Einer der Topspieler der gesamten Liga – extrem konstant und nervenstark.

**Mittleres Paarkreuz:**

- Christian Pötschokat – 6:2 – starkes Comeback nach kurzer Einsatzpause. Sehr zuverlässig, besonders in engen Situationen.

- Daniel Hackel – 8:6 – gute und stabile Leistungen. Trug maßgeblich dazu bei, dass Luttrum im Mittelfeld mitspielt.

**Unteres Paarkreuz:**

- Sören Fußmann – 1:9 – konnte nur selten punkten, zeigte aber häufig gute Ballwechsel. Wird in der Rückrunde sicher zulegen.

- Julian Meyer – 0:8 – Ergebnis deutlich unter Wert – Leistungstechnik viele knappe Sätze. Die Rückrunde bietet Gelegenheit zur Steigerung.

**Gesamtfazit:** Der TTV Luttrum hat eine starke Vorrunde gespielt. Als Aufsteiger mit dem Ziel „Klassenerhalt“ gestartet, landet man sicher im Mittelfeld, zeigt starke Einzelbilanzen (insbesondere Engler & Pötschokat) und gewinnt mehrere Schlüsselspiele.

Diese Mannschaft hat absolut das Potenzial, die Rückrunde sogar in Richtung Platz 4 oder 5 anzugreifen.

*Daniel Hackel*

## 125 Jahre

Fachkompetenz  
Kreativität  
Präzision

**ROMAN**  
Meisterbetrieb

Marggrafstraße 19  
31137 Hildesheim  
Telefon: 0 51 21 4 22 66  
E-Mail: info@roman-naturstein.de  
Internet: www.roman-naturstein.de

Haus & Wohnen | Grabmale  
Naturstein | Marmor & Granit  
Betonwerkstein | Keramik

Lieferservice:  
Bestellung unter 05121 7413174



**Memo**  
\*Pizza \*Pasta\*  
Und vieles mehr.

Wir kochen für Sie mit viel Liebe und den besten Zutaten

\*Immer frisch \* Bevorzugt BIO-Produkte  
\*Pizzamehl: Original aus Italien  
Besondere Wünsche erfüllen wir gern!

Unsere Öffnungszeiten über die Feiertage:  
24.12. geschlossen  
25.12. & 26.12. 12 – 22 Uhr  
27.12. & 28.12. 12 – 22 Uhr  
29.12. bis 06.01. Urlaub

Unsere Speisekarte finden Sie unter: [www.memo-hildesheim.de](http://www.memo-hildesheim.de)

Besuchen Sie uns auch auf [f](https://www.facebook.com/memo.hildesheim)

Wir wünschen allen frohe Weihnachten.

**Griechisches Restaurant**  
**MYKONOS**

Am Mohldberg 3 · 31188 Holle · [www.mykonos-holle.de](http://www.mykonos-holle.de)

Tel.: 0 50 62/83 63

31137 Hildesheim · Elzer Str. 1

• Tel.: 0 51 21 4 29 42

• Fax: 0 51 21 4 28 31

• Mail: [info@grabmale-hol.de](mailto:info@grabmale-hol.de)

31188 Holle · OT Sillium

Wiesenstraße 5

• Tel.: 0 50 62 24 33

• Fax: 0 50 62 98 41 60

31167 Beckenam

Horwoll 5

• Tel.: 0 50 67 28 40

• Fax: 0 50 67 6 90 13



**GRABMALE**  
**Th. Platter**

STEINMETZ- UND

STEINBILDHAUERMEISTER

Gestaltung für Haus und Garten

MAUERN · VERTEILEN · KRÄNGEN · RESTAURIEREN · FASSEN

STEIN · FENSTERKASSEN · FÜR ZINNBLÄTTER · WANDREHRSCHÜTTUNG

## HÖRGERÄTE UNVERBINDLICH PROBETRAGEN

NIEMAND SIEHT,  
WIE GUT SIE HÖREN!

Freuen Sie sich auf ein neues Hörerlebnis! Mit unseren Mini-Hörsystemen können Sie Gespräche wieder klarer verstehen – und das nahezu unsichtbar.

## UNSERE VERSPRECHEN FÜR IHREN TERMIN BEI UNS:

- ✓ Professioneller Hörtest im Meisterbetrieb
- ✓ Persönliche und kompetente Beratung im Fachgeschäft
- ✓ Hörsysteme unverbindlich und ohne Zeitdruck probetragen

**ZINGEL-OPTIC**  
AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK

Hildesheim | Zingel 29 | 05121 39097

Elze | Hauptstraße 63 | 05068 2375

[www.zingel-optic.de](http://www.zingel-optic.de)

## Werden Sie Testhörer!

Jetzt anmelden und Mini-Hörgeräte bis zu 45 Tage kostenfrei probetragen.

[Jetzt Termin vereinbaren!](#)



In Hildesheim und Elze.  
Jetzt Wunschtermin vereinbaren!



**BankVerstand**

**Mit Kreditgebern auf Augenhöhe kommunizieren**

- ✓ Mittelstandsfinanzierung
- ✓ Baufinanzierung
- ✓ Existenzgründerberatung

Ann-Christine Kucera 0163 - 763 94 99  
Mozartstr. 1 info@bankverstand.de  
31141 Hildesheim www.bankverstand.de

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin

Am 10. Januar in der Gemeinde Holle:  
**Tannenbaumsammlung**



**Holle (r).** Am 10. Januar 2026 findet in allen Ortsteilen der Gemeinde Holle die traditionelle Tannenbaumsammlung statt. Die ausgedienten Weihnachtsbäume werden von den Feuerwehren vor Ort abgeholt; sie müssen dafür gut sichtbar und vollständig abgeschmückt an der Straße bereitliegen.

**Gesammelt wird in:** • Derneburg/Astenbeck – Feuerwehr

Derneburg/Astenbeck; • Grasdorf/Luttrum – Jugendfeuerwehr Grasdorf; • Hackenstedt/Söder – JF Sottrum-Hackenstedt; • Heersum – Jugendfeuerwehr Heersum; • Holle – Feuerwehr Holle; • Sillium – Feuerwehr Sillium und • Sottrum / Henneckenrode – JF Sottrum – Hackenstedt

**Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer Feuerwehr vor Ort!**

**Danke**

allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit, für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Wir wünschen ein gesegnetes Fest und ein gutes neues Jahr 2026!

**WAHRHAUSEN**  
KRANKENPFLEGE  
... in privater häuslicher Atmosphäre

Grundwegskamp 10  
31188 Holle-Grasdorf  
Telefon 05062 89460

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
Tel. 039 44 - 361 60  
www.wm-aw.de Fa.

**Autohaus Schacht**  
Baddeckenstedt  
Tel. 05345 - 518

Mitglied der Kfz-Innung seit 25 Jahren

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

E-Mail: autohaus-schacht@t-online.de

**FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR!**

**Thies Landtechnik**  
Inh. Hans Achim Gerth

Zum Marktplatz 5  
31246 Ilsede/Gr. Lafferde  
Tel. (0 51 74) 3 34

**Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!**

wünscht Ihnen  
**Ursel Dziuba**  
med. Fußpflege  
Sottrum

**KIRCHENMELDUNGEN**

**Kath. Kirchengemeinde Wohldenberg – Gottesdienste** (S=Sottrum, H=Henneckenrode, G=Grasdorf, B=Baddeckenstedt, W=Wohldenberg): **W:** sonntags 11 Uhr SonntagsM (entfällt am 28.12.); **S:** jeden 1. Mittwoch d. M. ökum. Friedensdacht (7.1.). **W:** WINTERPAUSE bis Mitte Februar 2026 im Gemeindetreff im Burgcafe. **G:** 17 Uhr Hl. Messe in Grasdorf; **S+B:** sonntags 17 Uhr SonntagabendM im Wechsel (21.12. Sottrum, 28.12. Badd. usw.). **S:** Samstag, 12.15 Krippenfahrt nach Algermissen und Harsum – **S: Sa., 23.1.**, 16 bis 18 Uhr Treffen der Kokis im Pfarrheim; **W: Sa., 20.12.**, 14 Uhr Taufe von Tom Paul; **W: So., 21.12.**, 11 Uhr Sonntagsmesse mit Schola; **S: Mi., 24.12.**, 16 Uhr Weihnachtskrippenandacht; **W:** 23 Uhr Christmette; **S: Do., 25.12.**, 17 Uhr Weihnachtshochamt; **G:** 17 Uhr Weihnachtshochamt; **W: Fr., 26.12.**, 11 Uhr StephanusM. Die Zeiten für all unsere Weihnachtsgottesdienste entnehmen Sie bitte unserer Homepage: [www.wohldenberg.de](http://www.wohldenberg.de)

**S: 23.12.25 bis 4.1.26:** Das Pfarrbüro in Sottrum ist nicht besetzt. Sternsingerbesuche bitte anmelden. **G: Sa., 17.1.**, 10 bis 14 Uhr Repaircafe im Pfarrheim. **S: Offene Kirche:** täglich geöffnet von 9 bis 17 Uhr (Öffnungszeiten können in den Ferien abweichen). **G:** Autobahnkirche, Täglich geöffnet von 9 bis 18 Uhr.

**PRIVATANZEIGE**

Ein herzliches Dankeschön sagen wir hiermit allen, die uns anlässlich unserer **Goldenen Hochzeit** mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut.

**Brigitte & Karl-Wilhelm Miske**  
Heersum, im Dezember 2025

**APOTHEKEN NOTDIENST**

Apotheken-Notdienst 24 h  
Festnetz: 0800 0022833, Handy: 22833 (69 ct/Min.)  
oder unter [www.apotheken.de](http://www.apotheken.de)

**ÄRZTLICHER NOTDIENST**

**Notruf für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr:** 112  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst und Notfallsprechstunde Helios Klinikum Hildesheim:** 116117  
Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis 21 Uhr  
Mittwoch und Freitag 15 bis 21 Uhr,  
Samstag, Sonn- und Feiertage 9 bis 21 Uhr  
(diese neuen Zeiten gelten ab dem 1.10.)  
**TerminServiceStelle der Kassenärztlichen Vereinigung**  
erreichbar an 7 Tagen rund um die Uhr 116117  
**Kinderklinik des Klinikums Hildesheim:** 05121 8942020  
(Ambulanter Notdienst)  
Mittwoch 16 bis 20 Uhr,  
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 18 Uhr

**ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST**

Zahnärztliche Notfallbereitschaft: 05121 4080505  
(an Wochenenden und Feiertagen)

DRK-Ortsverein Holle lädt ein:

**Nähwerkstatt – für alle, die Freude am Nähen haben**



Inge Meier und Witha Klar

**Sottrum.** Nachdem die Nähwerkstatt im September 2025 gut angegangen ist und inzwischen gut angenommen wird, steht im neuen Jahr die Fortsetzung an.

**Folgende Termine** sind Anfang 2026 geplant: 10. Januar, 7. Februar, 7. März und 11. April, jeweils von 10 bis 13 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Sottrum (Tritfstraße 9).

Willkommen sind nähinteressierte Personen, mit und ohne Nähkenntnissen. Egal ob es um

Reparatur, ändern oder neu machen geht, Inge Meier und Witha Klar geben gerne Tipps und Tricks weiter. Und auch der Austausch der Teilnehmer\*innen untereinander kommt nicht zu kurz. Nähmaschinen sind vorhanden.

Neugierig? Dann einfach vorbeikommen und schauen. Für weitere Informationen steht Inge Meier, Tel. 05062 8256, zur Verfügung.

Sieglinde Deffner-Korrmann

**Brandabschnittskommandositzung des BA Ost:**

**Vorbildliche Zusammenarbeit**



Kommisarische Zugführer (Mitte).

**Holle/Diekhöhlen.** Zur letzten Brandabschnittskommandositzung im BA Ost konnte Abschnittsleiter Matthias Bellgardt neben dem aktiven Kommando und dem Kreisbrandmeister Mathias Mörke auch die ehemaligen Kameraden, u. a. Ehrenkreisbrandmeister Josef Franke im Feuerwehrhaus Söhre begrüßen. Die Funktionen berichteten aus dem vergangenen Zeitraum über 2 Einsätze des ABC-Zuges, große Alarmübungen im Bereich Bockenem und Holle, Verpflegungsinsätze des Versorgungszuges, der Unterstützung beim Waldbrand in Goslar, der umgestellten modularen Grundlagenausbildung QS 1 bis 3, der psychosozialen Notfallseelsorge für Einsatzkräfte, aus dem Kreisfeuerwehrverband sowie der Jugendfeuerwehrarbeit.

Eine personelle Veränderung gab es im Bereich des Gefahrgutzuges. Kamerad Bernd Szlopsna trat als Zugführer zurück. Szlopsna wurde in Abwesenheit durch den BAL mit einem Präsent bedacht.

Kommisarisch wird der bisherige stellvertretende Zugführer, Kamerad Marco Jost das Amt übernehmen. Die Neuausrichtung der Zugführung wird durch Jost und die Gruppenführ-

er des Zuges im kommenden Jahr vorbereitet. KBM Mörke sprach einige Themen aus der Kreisfeuerwehr u. a. Neubau von Garagen in der FTZ sowie Fahrzeugbeschaffungen an. Im Jahr 2026 wird es eine Menge an Herausforderungen im BA Ost geben, so Bellgardt.

Die Ausrichtung des Kreisjugendfeuerwehrtages im Februar, die Durchführung der Abschnittsjugendfeuerwettbewerbe im Mai und das Abschnittszeltlager der Jugendfeuerwehren im August stehen auf der Agenda. Eine Gruppenführerweiterbildung durch den Abschnittsausbildungsleiter Kameraden Armin Requardt sowie die Zweitübung unserer Kreisfeuerwehrbereitschaft 3 sind ebenfalls in der Vorbereitung. Bellgardt bedankte sich bei allen Kameraden für die stets vorbildliche und kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Unsere Feuerwehren, mit den Bürgermeistern an der Seite, spiegeln einen starken Abschnitt im Landkreis Hildesheim. Im Anschluss an die Sitzung wurde bei einem gemeinsamen Essen noch einige Zeit über „Feuerwehr“ gesprochen.

Matthias Bellgardt

**HOLLER NACHRICHTEN**

Mitteilungs- und Informationsblatt der Gemeinde Holle

**Nächste Ausgabe:**  
Redaktioneller Einsendeschluss:  
Anzeigenschluss:

Fr., 30.01.2026  
Mo., 19.01., 12 Uhr  
Mi., 21.01., 12 Uhr

**Impressum**  
**Auflage:** 3.425 Exemplare  
Monatlich kostenlos für alle Haushalte

**Herausgeber:** Gleitz GmbH  
**Geschäftsführer:** Karl-Heinz Gleitz  
**Anschrift:** Landstraße 18 a, 31185 Söhlde / OT Nettlingen  
Tel.: 05123 / 40627-0, Fax: 40627-90  
E-Mail: info@gleitz-online.de

**Anzeigenberatung:** Yonghong Ge, Ines Gremmel, Dorthe Herbst, Julian Nussel  
Oliver Kroll (Leitung), Julia-Aline Bartelt, Marion Glawion,  
Daria-Sue Grabarek, Tomas Linz, Hannah Louisa Meißner,  
Jasmin Nussel

**Vertrieb:** Lena Bleckwenn, Martina Claus, Annika Thiel-Wentow  
**Rechnungswesen, Verwaltung:** Else Pape-Gleitz, Gisela Günther  
**Druck:** DRUCKHAUS WITTICH KG  
Industriestraße 9-11  
36358 Herbststein

Erscheinungsdaten und weitere Infos unter [www.gleitz-online.de](http://www.gleitz-online.de)

**Gleitz GmbH – Ihr Verlag für die Region:**  
Algermissener Gemeindebote, Der Diekhözener, Der Vechelder,  
Der Wendeburger, Glück Auf Lengede, Giesener Gemeindebote,  
Harsumer Rundschau, Hohenhameler Kurier,  
Holler Nachrichten, Ilseder Nachrichten, Kehrlieder (Söhlde),  
Samtgemeindebote (Baddeckenstedt) und Schellerter Bote

Versammlung der Kreisfeuerwehrbereitschaft 3, Brandschutzabschnitt OST des Landkreises Hildesheim:

## Bereitschaftsführer Würfel bedankt sich für die gute Zusammenarbeit

**Bockenem.** Zur Jahressitzung konnte Bereitschaftsführer Patrick Würfel neben 92 Feuerwehrkameradinnen und Kameraden, den stellv. Landrat Peter Diefenbach, Kreisbrandmeister Mathias Mörke, Brandschutzausschussleiter Ost Matthias Bellgardt, stellv. Bürgermeister Kai Schwetje (Bad Salzdetfurth) sowie den Gemeindebrandmeister Martin Gerling (Diekholzen), Stadtbrandmeister Ralf Sander (Bockenem) und stellv. Stadtbrandmeister Maximilian Mazur (Bad Salzdetfurth) im Feuerwehrhaus begrüßen.

Bereitschaftsführer Würfel ließ zu Beginn der Versammlung die Anwesenden zum Gedenken aller Verstorbenen in Krisen-, Kriegsgebieten und innerhalb der Feuerwehren von den Stühlen erheben. Würfel bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen welches ihm auch im Jahr 2025 entgegengebracht wurde. Die ausgefallene 2-Tagesübung wird in 2026 nachgeholt, sagte er seinen Einsatzkräften. Er ging in seinen Ausführungen auch auf den Waldbrandeinsatz im Harz ein. Aus unserer FB 3 waren 2 Einheiten sowie die Führungsgruppe im Einsatz.



Würfel verabschiedete nach 20-jähriger Dienstzeit als Zugführer des 2. Bereitschaftszuges der Stadt Bockenem, Kamerad Volker Thüne auf eigenen Wunsch aus seinem Amt. Volker ist eine stets geachtete und geschätzte Führungskraft und hat den Zug durch seine Menschlichkeit und Fachkenntnis über die Jahre geprägt. Er erhielt als Dank ein Präsent. Thünes Wunsch ist, zukünftig als Krammelder in der FB 3 fungieren zu dürfen. Dem kommen wir als Verantwortliche gerne nach, so

Bellgardt. Der stellvertretende Bereitschafts- und Verwaltungsführer Armin Requardt gab einen Rechenschaftsbericht über die finanzielle Situation in der Bereitschaft. Anschließend gaben die vier Zugführer ihre Berichte zu denen im Jahr 2025 durchgeführten Diensten. Diese fanden als Einzelzug oder in wechselnden Zusammensetzungen mit einem anderen Zug in den Gebietskörperschaften des BA Ost statt.

Der stellvertretende Landrat Peter Diefenbach überbrachte

die herzlichsten Grüße und den Dank des Landrates Bernd Lyнак. Da Diefenbach selbst in Bockenem wohnt, war es für ihn eine besondere Ehre bei dieser Versammlung dabei sein zu können.

Kreisbrandmeister Mörke berichtet, dass der AK zur Erarbeitung der Umsetzung des neuen Bereitschaftserlasses im Februar 2026 zusammenkommt. Er ist sich sicher, dass sich auch nach der Umstellung des Erlasses alle derzeitigen Einsatzkräfte in den neuen Bereitschaften und Fachzügen wiederfinden.

Der stellv. Bürgermeister der Stadt Bad Salzdetfurth, Kai Schwetje überbrachte Grüße und den Dank seiner Amtskollegen. Die Bürgermeister stehen im BA Ost hinter Ihren Feuerwehren und unterstützen wo sie können.

Brandschutzausschussleiter Matthias Bellgardt sprach den Einsatzkräften der FB3 für deren Arbeit und das entgegengebrachte Vertrauen seinen Dank aus. Sein Dank ging aber auch in Richtung der Angehörigen der Einsatzkräfte. Ohne deren Verständnis für unser Ehrenamt könnten wir dieses nicht so intensiv ausüben.

Matthias Bellgardt



**Natursteinwelt**  
**Bädje**

Grabmale • Treppen • Küchenarbeitsplatten  
Fensterbänke • Fußböden • Natursteinbäder

Kesselstraße 1 · Bierbergen  
Tel. (0 51 28) 52 11

Beton- & Natursteinwerk

**MAAS**  
...FESTE FEIERN

Allen Bekannten und  
★ Freunden unseres ★  
Hauses wünschen  
wir ein besinnliches  
Weihnachtsfest und  
einen guten Start ins  
★ neue Jahr! ★

**GASTSTÄTTE MAAS**  
Störer Strasse 8  
Bockenem-Bönnien  
Fon 0 50 67 / 64 72  
[www.gaststaette-maas.de](http://www.gaststaette-maas.de)

**Frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2026**  
wünschen wir allen Mitgliedern und Freunden des  
**TTC Heersum e. V.**



**“OlleschPhysio”, die Praxis für Physiotherapie in Holle und Söhlde wünscht ein frohes Fest und Gesundheit im neuen Jahr!**



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

**BURGDORF**  
HEIZUNG · SOLAR · SANITÄR · KLIMA

MEISTERBETRIEBS

- HEIZUNG
- BAD-SANIERUNG
- SOLAR-THERMIE

Am Rolande 22a • 31188 Holle  
Telefon 0 50 62 / 5 30  
[burgdorf-haustechnik@web.de](mailto:burgdorf-haustechnik@web.de)

**OlleschPhysio**  
Bertholdstr. 6 • 31188 Holle  
Telefon 0 50 62 / 964546  
Im Teiche 5 • 31185 Söhlde  
Telefon 0 51 29 / 9782560  
[www.OlleschPhysio.de](http://www.OlleschPhysio.de)

**Frohe WEIHNACHTEN**

Wir wünschen euch frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2026!

DER VORSTAND

**BORMANN AUTOMOBILE DANKE!**  
Wir bedanken uns bei allen Kunden und Freunden für ein tolles Jahr 2025 und wünschen auf diesem Weg ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück und Erfolg im neuen Jahr!

**LIQUI MOLY**  
BADDEKENSTEDT - B6  
TEL.: 0 53 45 - 16 00  
[www.bormann-automobile.de](http://www.bormann-automobile.de)

Bürgermeisterrunde besuchte den Gleitz Verlag:

## Wertschätzung für eine gewachsene Partnerschaft



Tauschten sich in Nettlingen aus: Fabian von Berg, Frederik Brandt, Karl-Heinz Gleitz, Oliver Kroll, Frank Jürges und Falk-Olaf Hoppe.

Foto: Daria-Sue Grabarek

**Nettlingen.** Gleich vier Bürgermeister aus Partnerkommunen haben dem Gleitz Verlag in Nettlingen zum Jahresende einen gemeinsamen Besuch abgestattet. Mit großer Freude begrüßten Geschäftsführer Karl-Heinz Gleitz und sein Stellvertreter Oliver Kroll ihre Gäste in der Landwehr 18a: Fabian von Berg

(Schellerten), Falk-Olaf Hoppe (Holle), Frank Jürges (Giesen) und Frederik Brandt (Baddeckenstedt).

In entspannter, gewohnt freundlicher Atmosphäre entwickelte sich ein konstruktiver Austausch über die Zusammenarbeit zwischen den Rathäusern und dem Verlag.

Zentrales Thema war die Bedeutung der amtlichen Bekanntmachungen und kommunalen Berichte in den jeweiligen Heimatzeitungen, die für viele Bürgerinnen und Bürger eine wichtige Informationsquelle darstellen.

Die Gesprächsrunde beleuchtete zahlreiche gemeinsame Inter-

essenfelder und blickte zugleich nach vorn: Alle Beteiligten unterstrichen den Wunsch, das enge Miteinander weiter zu festigen. Dazu zählen sowohl die kontinuierliche Weiterentwicklung der einzelnen Lokalzeitungen als auch die gemeinsame Herausgabe der offiziellen Gemeindeinformationsbroschüren. gg

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sportlern, Trainern und Freunden eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.  
Euer Vorstand von Judo in Holle e. V.

**frohe WEIHNACHTEN**

Wir wünschen allen Kunden und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2026!

**EP:Fütterer**  
Electronic Partner  
Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik  
31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12  
Tel. (05121) 12402 · [www.ep-fuetterer.de](http://www.ep-fuetterer.de)

Sport Voswinkel überreichte Gutscheine beim Heimspiel der Helios GRIZZLYS Giesen:

## Gemeinsames Engagement für den Schulsport

**Hildesheim.** Im Rahmen des Heimspiels der Helios GRIZZLYS Giesen am 30. November wurden in der Sparkassen-Arena Hildesheim Einkaufsgutscheine an gleich zwei Partnerschulen der GRIZZLYS überreicht. Freuen durften sich das Gymnasium Himmelthür und die Robert-Bosch-Gesamtschule.

Möglich wurde dies durch eine besondere Aktion von Sport Voswinkel Hildesheim und den Helios GRIZZLYS, die beim Ligacup 2025 für jeden Trikotdruck einen Spendenbetrag von 5 Euro vereinbart hatten. Der so entstandene Betrag fließt direkt in das Partnerschulprojekt der GRIZZLYS und stärkt damit die sportliche Ausstattung der engagierten Schulen vor Ort.

GRIZZLYS, Partnerschulen und Sport Voswinkel zeigten mit der Aktion, wie gut engagierte Akteure in der Region zusammenwirken können, wenn es um die Förderung von Jugendlichen geht. Gemeinsam



Sport Voswinkel-Filialleiter Thorsten Wolpers überreichte jeweils 150 Euro an die Vertreter des Gymnasiums Himmelthür sowie der Robert-Bosch-Gesamtschule.

Foto: Elisabeth Kloth

setzen sie sich dafür ein, Volleyball an Schulen noch sicht-

baren zu machen, neue Impulse zu geben und jungen Menschen

Freude an Bewegung zu vermitteln.

Vanessa Persson

### Aus der Geschäftswelt ...

Antje Tannhäuser und Martina Bier leiten die Tannhäuser Gärtnerei Floristik in Westerlinde seit 30 Jahren:

## Schmucke Gärtnerei im kleinen Ort

**Westerlinde.** Die Tannhäuser Gärtnerei Floristik in der nur 260 Einwohner zählenden Ortschaft Westerlinde (Samtgemeinde Baddeckenstedt), Bachstraße 2, besteht schon seit 1948. Die beiden Schwestern Antje Tannhäuser und Martina Bier leiten den Familienbetrieb im nächsten Jahr in dritter Generation gemeinsam 30 Jahre. Das Jubiläum der beiden Schwestern soll am **Sonnabend, 3. Januar 2026**, in der Zeit von 9 bis 13 Uhr mit möglichst vielen Kunden und Geschäftspartnern zünftig und in großer Runde gefeiert werden. Als Dankeschön für die Treue in der langen Zeit gibt es zur Begrüßung einen Sekt

oder Glühwein sowie 30 Prozent Rabatt auf alle Keramik- und Dekoartikel sowie auf Grünpflanzen und blühenden Pflanzen.

Es handelt sich um einen modernen Gartenbau- und Floristikbetrieb, der auf über 77 Jahre Erfahrung im Umgang mit Pflanzen und Blumen zurückblicken kann. Gegründet hatte das Familienunternehmen 1948 ihr Opa Wilhelm Oppermann als Gemüsebaubetrieb. Dieser hat den Betrieb im Jahr 1960 an Alfred und Ilse Tannhäuser (geborene Oppermann) übergeben und als Gärtnerei mit Blumenläden ausgeweitet. Genau am 1. Januar 1996 haben die beiden



Der schmucke große Laden von Antje Tannhäuser (links) und Martina Bier regt die Kunden zum Anschauen, Bewundern und Kaufen an.



Martina Bier (links) und Antje Tannhäuser im Gewächshaus mit den selbstgezogenen Weihnachtssternen.

Schwestern dann den Betrieb von ihren Eltern übernommen und ihn ständig ausgebaut. Heute umfasst der schmucke Betrieb über 1.500 Quadratmeter Gewächshausfläche, die zur Produktion von Topfpflanzen und Schnittblumen dienen. Ferner präsentieren die beiden Schwestern im Laden pfiffige Ideen aus Blumen auf über 150 Quadratmeter Verkaufsfläche.

Zum Team der großen Gärtnerei in dem kleinen Ort zählen neben Gärtnermeisterin Antje Tannhäuser und Floristmeisterin Martina Bier (gleichberechtigte Geschäftsführerinnen) noch Floristin Annemarie Kulyk, Floristin und Gärtnerin Jutta Fellendorf,

Gärtner Mark Schulze, Gärtnerhilfe Andreas Deines sowie der Hund Rhonda.

Die Gärtnerei Tannhäuser ist ein Fachbetrieb für Topf- und Schnittblumen, Beet- und Balkonpflanzen, Braut- und Tischschmuck, Festarrangements, Trauerfloristik, Kranzbinderie, Grabgestaltung, Grabpflege sowie allgemeiner Fleurop-Service.

Die Öffnungszeiten der Gärtnerei sind auf der Internetseite: [www.tannhaeuser-floristik.de](http://www.tannhaeuser-floristik.de) zu entnehmen. Anfragen unter der Telefonnummer: 05347 338 oder per Mail: [info@tannhaeuser-floristik.de](mailto:info@tannhaeuser-floristik.de).

Text und Fotos: Hans-Theo Wiechens

Gegen Gewalt an Frauen und Mädchen:

## Orange Day an der Grundschule Holle

**Holle.** Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Holle beschäftigten sich mit dem Orange Day. Dieser Tag ist ein Symbol sich aktiv gegen Gewalt an Frauen und Mädchen einzusetzen. Die Farbe Orange leuchtet im Dunkeln und macht so als Signalfarbe auf dieses wichtige Thema aufmerksam.

Die Schülerinnen und Schüler bereiteten eine interaktive Kunstausstellung in orange vor. Was gab es alles zu bestaunen? Unfassbar viele tolle Kunstwerke – hier eine kleine Auswahl: eine Galerie berühmter Gemälde (z. B. Mona Lisa), Leuchtfeuer gegen Gewalt, gefährliche Drachen nach Albrecht Dürer, Porträts nach Picasso, Scherenschnitte nach Henri Matisse und ein Tisch mit Leckereien- nach Daniel Spoerri.

Und was konnten die Besucher interaktiv erleben? Im Spiegelraum sich vielfach sehen und laut Stopp rufen, im Klecksraum durch Verkleiden im Kunstwerk nach Jackson Pollock verschwinden, im Entspannungsraum das Licht genießen und sich Gedanken zum friedlichen Miteinander machen.

Durch die Ausstellung wurden die Besucher vom Schülerrat geführt, die ihnen zum Abschluss im Kinoraum einen Film zum making-of zeigten und dazu Orangensaft und Mandarinen (Danke Rewe in Holle!) servierten.

Im Vorfeld berichteten die Schülerinnen und Schüler des Schülerrats in einem Interview



bei Radio Tonkuhle von ihren Planungen zum Orange Day. Beim Schulfest im Februar wird wieder für die Gewaltprävention gesammelt, welche regelmäßig in unseren Klassen stattfindet. Damit stellt sich eine direkte Ver-

bindung zu unserem Orange Day dar. Wer dieses Leuchten gegen Gewalt am Orange Day in der Grundschule Holle nicht erlebt hat, hat wirklich etwas verpasst!

Iris Grondke, Steffi Brinkmann



Verein Judo in Holle nahm mit fünf Kämpfern teil:

## Großes Adventsturnier in Isenbüttel

**Holle.** Mit einer Beteiligung von gut 230 Kämpfern auf vier Wettkampfflächen, gehört das Turnier in Isenbüttel nicht mehr zu den kleinen Turnieren. Viele Vereine aus dem Bereich Ost-Niedersachsen starteten hier. Für den Verein Judo in Holle waren fünf Kämpfer motiviert hier teilzunehmen.

Auch das spätere Ergebnis mit vier mal Gold und einmal Silber konnte sich sehen lassen. In der leichtesten Gewichtsklasse startete Paul Holstein bis 26,5 Kg und ließ bei keinem seiner Kämpfe etwas anbrennen. Er gewann alle seine Kämpfe mit voller Punktzahl vorzeitig und belegte den ersten Platz. Bis 27,5 kg startete Timo Einenkel. Er kämpfte mit sehr guter Kondition und gewann auch einen Kampf im goldenen Score. Mit seinem Kämpferwillen sicherte auch er sich den ersten Platz.

Luisa Hardies kämpfte in der Gewichtsklasse bis 40 kg ebenfalls mit guter Kondition und starken Siegeswillen. nach drei gewonnenen Kämpfen freute sie sich über ihre erste Goldmedaille. Elisa von Bloh und Lisa Lühmann kämpften zum ersten Mal in der U13 Altersklasse. Elisa startete bis 37 Kilo, zeigte tolle Würfe und gewann souverän ihre Kämpfe. Sie wurde wie schon so oft mit der Goldmedaille belohnt.

Lisa Lühmann startete bis 32 kg und zeigte tolle kämpferische Leistung, besonders im



Bodenkampf, wo sie ihre Gegnerin perfekt in den Haltegriff drehte. Doch ein Kampf hatte besondere Härte und es gab für beide Seiten keine Punkte. Da es im Einzelwettkampf kein

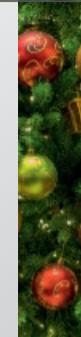
Unentschieden gibt, entschied sich der Kampfrichter für die Gegnerin als Sieger. Trotzdem war Lisa mit ihrem zweiten Platz sehr zufrieden.

Bernd Lühmann



Danke

allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit, für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Wir wünschen ein gesegnetes Fest und ein gutes neues Jahr 2026!



### Innerstetaler Gasvertrieb

Wir tauschen Flaschen aller Anbieter  
Schweißgas · Treibgas · Propangas · Co  
Mobil 0160 5761542  
gasvertrieb@t-online.de  
Heerer Straße 11  
38271 Baddeckenstedt  
Öffnungszeiten:  
Di., Do. und Fr., 16 bis 18 Uhr



Ab sofort jeden Freitag Besichtigungen

## Mietwohnungen in der Servicewohnanlage „Villa Cura“



Die letzten Besichtigungen für dieses Jahr finden am **19.12.2025** statt.  
Wir freuen uns Sie ab dem **09.01.2026** wieder begrüßen zu dürfen.

Die neu gebaute Wohnanlage „Villa Cura“ in Groß Düngen bietet Ihnen mit 75 barrierearmen Wohnungen und zahlreichen Gemeinschaftsflächen seniorengerechtes Wohnen in ausgezeichneter Atmosphäre. Wir freuen uns sehr Ihnen die 1 und 2 Zimmer Wohnungen in den Größen von ca. 28 m<sup>2</sup> bis ca. 57 m<sup>2</sup> bei einem persönlichen Besichtigungstermin zeigen zu dürfen.

Ab sofort stehen wir Ihnen im Objekt jeden Freitag von 12 bis 14 Uhr für Besichtigungen zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Informationen melden Sie sich gern bei uns:

**Tel. 05121/288 5127 oder info@rentei.de**  
**rentei GmbH · www.wohnen-villacura.de**

**ICH WÜNSCHE IHNEN  
UND IHREN FAMILIEN  
EIN FROHES  
WEIHNACHTSFEST!**

Besonderer Dank gilt all jenen, die auch an den Weihnachtstagen für unsere Gemeinschaft im Einsatz sind und deshalb nicht bei ihren Lieben sein können.

Ihr Landratskandidat

**CHRISTOPHER  
GEDEON**



**Wiesmüller** GmbH

Sanitär • Wärmepumpen • Photovoltaik • Elektrotechnik  
Heizung • Scheitholz- und Pelletskessel

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue in unser Unternehmen. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.

38272 Burgdorf (OT Hohenassel) • Um die Woot 3 • Tel. 05347/303 • Fax 05347/535  
E-Mail: info@wiesmueller-gmbh.de • Internet: www.wiesmueller-gmbh.de

**Autohaus Meyer**  
Inh. Alexander Schultz e.K.

Ihre freie Werkstatt in Heersum

Besinnliche Feiertage und alles Gute für das neue Jahr!

**TNS**

Ihlow GmbH  
Dresdener Str. 24 a  
31188 Holle  
05062-63 64 666

[www.gemuesehobel.de](http://www.gemuesehobel.de)

**hilGlas**  
Ihr Großhandel für den kommerziellen Glasbau

Unsere Leistungen auf einen Blick:

- Glasarbeiten: Reparaturen, Zuschnitte aller Art, Sicherheitsgläser
- Überdachungen: Glasvordächer, Plexiglas/Stegdoppelplatten
- Innenbereich: Ganzglasduschen, Ganzglas türen, Küchenrückwände, Spiegel
- Außenbereich: Brüstungsverglasung

In den Sieben Äckern 5  
31162 Bad Salzdetfurth

05064 9501926  
05064 9501844

info@hil-glas.de  
www.hil-glas.de

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR!

**Steuerberaterin Karin Helbig**  
Silberkamp 10 • 31188 Holle  
Tel. 05062/963201  
Termine nach Vereinbarung!

Unseren verehrten Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr!

**Sperling Holzbau** GmbH & Co. KG

Tel.: 053 45 - 49 287  
Fax: 053 45 - 49 32 51  
Mobil: 0171 - 26 37 602  
info@sperlingholzbau.de

Obere Dorfstraße 4  
38271 Baddeckenstedt  
www.sperlingholzbau.de

**HOLZBAU DEUTSCHLAND FACHBETRIEB**

✓ energetische Sanierung  
✓ Einblasdämmung  
✓ Holzhäuser  
✓ Carports/Garagen  
✓ Dachstühle

✓ Terrassenüberdachungen  
✓ Vordächer/Gaßen  
✓ An- und Umbauten  
✓ Fassadengestaltung  
✓ Fachwerksanierung

✓ Planung/Bauantrag  
✓ Balkone und Wintergärten  
✓ Innenausbau  
✓ Holzterrassen/Zäune  
✓ Dachdeckerarbeiten

Zweite Klausurtagung der SPD Holle:

## Wohnen, Finanzen und Bildung im Mittelpunkt



**Holle.** Der SPD-Ortsverein der Gemeinde Holle hat am 28. November unter der Leitung der Vorsitzenden Simone Flohr zur Klausurtagung in den Gemeinschaftsraum „Sternenpark“ eingeladen. Ziel der Veranstaltung war es, mit Mitgliedern und Gästen zentrale Themen der kommunalen Entwicklung zu beleuchten und Positionen für die bevorstehenden politischen Diskussionen zu schärfen.

Im Mittelpunkt stand der Vortrag von Matthias Kaufmann, Geschäftsführer der KWG, mit dem Titel „Entwicklung des Wohnungsmarktes in der Gemeinde Holle“. Herr Kaufmann erläuterte anschaulich die Ursachen der angespannten Lage auf dem Wohnungsmarkt und zeigte Handlungsfelder auf: Es bestehe ein akuter Bedarf an einer diversifizierten Wohnungsbaupolitik, die dem demografischen Wandel Rechnung trägt und soziale sowie ökologische Belange stärker berücksichtigt.

Empfohlen wurden unter anderem eine größere Bandbreite an Wohnformen (barrierearme, generationengemischte und bezahlbare Angebote), eine stärkere Nutzung von Nachverdichtung und innerörtlichen Flächen, energieeffiziente Bauweisen sowie eine engere Zusammenarbeit zwischen Kommune, Wohnungsunternehmen und Investoren.

Bei der Diskussion zur aktuellen Gemeinderatssitzung und zum Haushalt formulierte die SPD deutliche Kritik an der bisherigen Haushaltsführung. Der vorgelegte Haushalt wirke unübersichtlich und enthalte eine Vielzahl sehr kostenintensiver Projekte, die in der vorliegenden Form zur Erschöpfung der Rücklagen und zur Annahme künftiger Einnahmen (insbesondere ab 2027) führen würden. Die SPD bewertet dieses Vorgehen als unseriös und finanziell risikant. Als Konsequenz fordert die SPD transparente Priorisie-

rungrichtungen, eine realistische und konservative Einnahmenplanung, verbindliche Kosten-Nutzen-Prüfungen sowie gegebenenfalls eine Überprüfung und Streichung nicht dringlicher Projekte, um die Haushaltssicherheit zu sichern.

Zum Thema Ganztagschule und Ferienbetreuung bekräftigte die SPD ihre Unterstützung für einen bedarfsgerechten Ausbau. Ganztägige Bildungs- und Betreuungsangebote sind aus Sicht der Partei entscheidend für Chancengleichheit, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die kommunale Bildungsinfrastruktur.

Notwendig sind ein qualifiziertes Personalangebot, verlässliche Finanzierungsmodelle, eine abgestimmte pädagogische Konzeption sowie eine enge Abstimmung mit anderen kommunalen Planungen (z. B. Mobilität, Sport und Kulturangebote). Die SPD plädiert für eine schrittweise, an Bedarf orientierte Umsetzung

bei gleichzeitiger Sicherstellung der Qualität.

Die Diskussion zum Thema Ganztagschule machte deutlich, dass noch zahlreiche offene Fragen bestehen, etwa zur konkreten Form der Ganztagschule, zur Verfügbarkeit und Ausgestaltung einer Mensa sowie zur generellen Ausgestaltung der Kinderbetreuung. Einigkeit herrschte darüber, dass zeitnahe Klärungen erforderlich sind und dass künftige Entscheidungen sich an den pädagogischen Belangen der Schule orientieren müssen.

Abschließend verständigte sich die Gruppe darauf, die angesprochenen Themen weiter zu vertiefen und konkrete Vorschläge für Haushalt, Wohnungsbaukonzept und Betreuungsangebote zu erarbeiten. Ziel ist es, eine nachhaltige, sozial ausgewogene und finanziell verantwortbare Entwicklung der Gemeinde Holle voranzubringen.

Ansgar Debertin

**Buderus**

**SYSTEM PARTNER**

**QUALIFIZIERT BIS 2026**

WIR WÜNSCHEN UNSEREN VEREHRTEN KUNDEN, FREUNDEN UND BEKANNTEN  
**fröhliche Weihnachten!**

**Steffen**

**Hummel**

Fachbetrieb

Dämmtechnik, Holzbau, Ausbau & Maßanfertigung

**Sanitär +**

**Heizung**

Beratung • Planung • Ausführung • Kundendienst

\* Beratung zu Finanzierungsoptionen erhalten Sie direkt bei uns.

So erreichen Sie uns:  
Beekstr. 10, 38277 Heere  
Tel. 05345 – 4845 info@heizung-hummel.de

- Sachkundiger für Wärme- pumpensysteme nach VDI 4645
- zertifizierter Buderus
- Wärmepumpen-Partner
- staatl. geprüfter Gebäude- energieberater nach §88 GEG

## Braunkohlwanderung der TTC Senioren:

## Joachim Blunk ist Braunkohlkönig



Der Braunkohlkönig 2026 mit seinen beiden Adjutantinnen.

**Heersum.** Es war das 29. Jahr, mit einmal „Corona“ Unterbrechung für die Senioren des TTC Heersum, als man sich Anfang dieses Monats zur traditionellen Braunkohlwanderung traf. Ziel war auch dieses Mal die „Gaststätte Leinemann“ in Wendhausen. Organisator Erhard Sander hatte wieder für entsprechende Verpflegung in Form von Glühwein, Tee, Pils und anderen Leckereien gesorgt, sodass nach einer guten Stunde Waldmarsch in einer schon seit Jahren angelauften Waldhütte auf gut halber Strecke eine ausreichende Pause abgehalten wurde. Ein kleines kontrolliertes Feuer sorgte für entsprechende Atmosphäre.

Da das Wetter mitspielte, ging es bei abendlichen Dämmerlicht mit Fackeln weiter Richtung Wendhausen. Vor dem Essen wurde für die 20 Personen zunächst der neue Braunkohlkönig für 2026 ausgerufen. Joachim Blunk, seit 2008 dabei, konnte Krone und Zepter entgegennehmen. Seine einberufenen Adjutantinnen wurden Elke Meibaum und Edeltraud Sander.

Nach einem schmackhaften Braunkohlessen und entsprechenden Getränken konnte sicherlich jeder von einem wunderschönen Tag berichten.

Erhard Sander

## Neue Ausschreibung:

## Rosen&amp;Rüben freut sich auf Ihre Bewerbung!

**Hildesheim.** Organisatoren aus der Region Hildesheim, die ihre von Anfang Mai bis Ende Oktober 2026 stattfindenden Veranstaltungen unter der Marke Rosen&Rüben publik machen wollen, können sich bis **31. Januar 2026** über das Onlineformular auf [www.rosenundrueben.de](http://www.rosenundrueben.de) bewerben.

Die von einer Jury ausgewählten Projekte erwarten professionelle Werbung in Print- und Onlinemedien, mit Programmheft, Webseite, im Radio und auf Instagram. Neben einer organisatorischen und finanziellen Unterstützung bei Gema-Anmeldungen und Veranstaltungshaftpflicht kann



eine kostenlose inhaltliche und verwaltungstechnische Beratung in Anspruch genommen werden.

Allen Veranstaltungen stehen Dienstleistungen für Infrastruktur und Veranstaltungstechnik im Wert von bis zu 500 Euro zur Verfügung.

Bewerben können sich Initiativen, Vereine, Kulturveranstalter\*innen, Kommunen, aber auch Privatpersonen mit bekannten Formaten oder ungewöhnlichen und überraschenden Experimenten. Rosen&Rüben ist ein Projekt des Netzwerkes Kultur und Heimat Hildesheimer Land e. V. Die Planungen dafür laufen unter Vorbehalt der Förderzusagen.

Rosen&Rüben



**Holle.** Landrat Bernd Lynack besucht regelmäßig die Produktionen des Holler Firlefanztheaters. Bisher waren es allerdings immer die Erwachsenenstücke.

Die Kinder- und Jugendgruppe war sehr erfreut, dass sich der Landrat in diesem Jahr auch für die Nachwuchsarbeit im Firlefanztheater interessierte. Es war die dritte Vorstellung mit dem kleinen Schlossgespenst.

Landrat Lynack war sichtlich begeistert, was der Nachwuchs des Holler Firlefanz so auf die Beine stellt.

Das kleine Schlossgespenst mit elf Kindern und zwei Erwachsenen Darsteller\*innen hat wieder mal mit viel Zauber und Witz

ein super Stück auf die Bühne gebracht. Es gab auch Nachdenkliches, denn wie im normalen Leben auch, haben die Eltern immer keine Zeit, da die Arbeit im Vordergrund steht. Jetzt stand das bevorstehende Weihnachtsfest auf der Kippe und musste schließlich gerettet werden.

Der Landrat bedankte sich für das tolle Stück bei dem ganzen Team.

**Zur Vorschau:** Die Erwachsenengruppe des Holler Firlefanz probt bereits parallel zum Kinderstück und wird im März 2026 wieder ein tolles Theaterstück präsentieren.

Text: Kerstin Jürgens,  
Foto: Norbert Jürgens



## Judo in Holle zeigte starke Leistung:

## Lions Cup in Leipzig



**Holle.** Beim Lions Cup der U11 in Leipzig zeigten unsere jungen Judoka starke Leistungen und sammelten wertvolle Erfahrungen. Jonas Kühn überzeugte mit vier Siegen und kämpfte sich bis ins Finale. Dort unterlag er knapp und sicherte sich einen hervorragenden 2. Platz bis 30 kg.

Lotta Lüer startete mit einer Niederlage in den Wettbewerb. Durch Verletzungen zweier Gegnerinnen konnte sie nicht mehr antreten und belegte kampflos den 3. Platz bis 30 kg. Henric gewann einen seiner Kämpfe und musste sich in zwei Begegnungen geschlagen geben.

Paul zeigte Einsatz, konnte seinen Kampf jedoch nicht für sich entscheiden. Alle vier haben wichtige Wettkampferfahrung gesammelt und bewiesen großen Einsatz – eine starke Grundlage für die kommenden Turniere!

Maxi Schrader

## Theatergruppe Holler Firlefanz e. V.:

## Landrat Bernd Lynack beim „Kleinen Schlossgespenst“



**Czaikowski**  
Ihr erfahrener Steinmetz für Hildesheim und das Umland  
Große Grabmalausstellung, individuelle Beratung  
31188 Holle, Bahnhofstr. 11, Tel. 05062 528, Fax 05062 1007  
www.Steinmetz-czaikowski.de mail: czaikowski-gmbh@t-online.de

## AUTO SERVICE LADWIG

Wir bedanken uns bei allen Kunden, Freunden und Bekannten für Ihre Treue und Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Auto Service Ladwig · Hildesheimer Str. 19 b  
38271 Baddeckenstedt-Wartjenstedt  
Tel.: 05062/965 71 66 · [www.autoservice-ladwig.de](http://www.autoservice-ladwig.de)

Allen Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2026

Seit 125 Jahren

**Wolff & Hahn**  
Zaunbau Inhaber Lars Kothe e. K.

Am Flugplatz 18 · 31137 Hildesheim · Telefon 0 51 21 / 5 44 10  
E-Mail [info@wolff-und-hahn.de](mailto:info@wolff-und-hahn.de) · [www.wolff-und-hahn.de](http://www.wolff-und-hahn.de)



## PC - NANNY

wünscht ein frohes Fest und ein erfolgreiches Jahr 2026



Halberstädter Poststr. 1A  
31174 Schellerten - Dinklar  
Telefon: 05123 - 376 2102  
[www.pc-nanny.de](http://www.pc-nanny.de)

## SOLARANLAGE?

## WÄRMEPUMPE?

## DANN

## 1KOMMA5°

Infoabend alle 2 Wochen  
in unserem Showroom.  
Mehr dazu auf  
unserer Website.



1KOMMA5° Hildesheim GmbH  
Daimlerring 6, 31135 Hildesheim  
+49 (0) 5121 280580  
[kontakt@1k5-hildesheim.de](mailto:kontakt@1k5-hildesheim.de)

[www.1k5-hildesheim.de](http://www.1k5-hildesheim.de)



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

**FANTASTIC HAIR**

Ludmilla Buchsbaum  
Zollstraße 5 · 31188 Holle · Telefon 05062 - 2221

**Ausbildung aller Klassen**

**!ngo Hofmann**  
Fahrschule  
Baddeckenstedt · Salzgitter-Bad · Liebenburg · Bockenem

FRÖHLICHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR 2026!

0170 / 388 80 83      info@ingo22.de  
@fahrschule\_ingo\_hofmann      www.ingo22.de

**DIE HARTMANNs**  
MEISTERBETRIEB  
SANITÄR - HEIZ- & KLIMATECHNIK  
Qualität und Zuverlässigkeit!

*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern frohe Feiertage sowie alles Gute für das neue Jahr und danken für Ihr (Euer) Vertrauen!*

Martinsweg 7, 31185 Söhlde      Telefon 05129 5035866  
info@diehartmanns-shk.de      www.diehartmanns-shk.de

**EIN FROHES WEIHNACHTSFEST  
UND EIN GESUNDES NEUES JAHR**

**PLINSKI** Malerfachbetrieb  
Markus Plinski      Tel. 05121 65163  
Sierstorfskamp 10a      Mobil 0172 4020852  
31137 Hildesheim      info@maler-plinski.de

*Der Malerfachbetrieb  
Ihres Vertrauens  
aus Himmelstür*

**Frohe Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr!**



**Tus  
HOLLE-  
GRASDORF  
e.V.**

**Diakoniestation Hildesheimer Land**

**Wir wünschen  
frohe Weihnachten  
und alles Gute  
für das kommende Jahr!**

Gleichzeitig bedanken wir uns ganz herzlich für das uns in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen in dieser außergewöhnlichen Zeit und freuen uns auf ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.



Bockenem - Bad Salzdetfurth - Holle - Schellerten - Söhlde  
Tel. 05067 697237 24 Stunden täglich  
www.diakoniestation-hildesheimer-land.de

Gruppe CDU/Grüne Bürgerliste:

## Teilnehmer senden ein starkes Signal zugunsten des Rettungsdienstes

**Holle.** Am 6. Dezember fand vor dem Rathaus der Gemeinde Holle eine Solidaritätskundgebung für den Rettungsdienst statt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger folgten dem gemeinsamen Aufruf von Gemeinderat und Bürgermeister, um ein deutliches Zeichen gegen eine befürchtete Verschlechterung der Notfallversorgung zu setzen – insbesondere im Gebiet der Gemeinde Holle, aber auch im gesamten Landkreis Hildesheim. Hintergrund der Kundgebung war eine geplante Veränderung im Rettungsdienstbedarfsplan des Landkreises und die Schließung der Rettungsausländsstelle Holle/Sottrum.

Die Gruppe CDU/Grüne Bürgerliste bedauerte diese Entscheidung ausdrücklich und bekundete ihre uneingeschränkte Unterstützung für die Kundgebung. Aus Sicht der Gruppe ist eine wohnortnahe und leistungsfähige Notfallversorgung ein unverzichtbarer Bestandteil der öffentlichen Daseinsvorsorge.

Als Redner traten der Bürgermeister der Gemeinde Holle, Falk-Olaf Hoppe, sowie der Notarzt Fabian Becker auf. Beide appellierte eindringlich



an den Landkreis, den Landrat und die Mehrheitsgruppe im Kreistag, den beschlossenen Rettungsdienstbedarfsplan kritisch zu überprüfen und zu überarbeiten. Ziel müsse es sein, die Versorgungssicherheit der Bevölkerung dauerhaft zu gewährleisten.

Notarzt Fabian Becker schilderte aus seiner täglichen Praxis die konkreten Probleme, die sich bereits jetzt abzeichnen. Er verwies unter anderem auf die Verringerung der Anzahl von Rettungssanitätern und auf schwierige Entscheidungen

in der Rettungsleitstelle. Dort müsse zunehmend abgewogen werden, ob ein Rettungswagen oder lediglich ein Krankenwagen eingesetzt werde – mit potenziell gravierenden Folgen für Patientinnen und Patienten in akuten Notlagen.

Bürgermeister Falk-Olaf Hoppe machte deutlich, dass die gesetzlich geforderte Hilfsfrist von 15 Minuten, innerhalb derer ein Rettungswagen am Einsatzort sein muss, schon zu Zeiten der Stationierung eines Rettungswagens in Sottrum nicht eingehalten

werden konnte. Diese Frist muss in 95 Prozent aller Fälle erreicht werden. Durch den Abzug des Rettungsmittels und die zeitliche Reduzierung der Rettungssanitäter an den benachbarten Rettungswachen in Bockenem und Schellerten werde sich diese Situation nach seiner Einschätzung weiter verschärfen. Zum Ende seiner Rede reichte Bürgermeister Hoppe dem Landrat dennoch die Hand und unterstrich die Bereitschaft der Gemeinde Holle zu konstruktiver Zusammenarbeit.

Er erläuterte, dass im Haushalt 2026 finanzielle Mittel eingeplant sind, um die Einrichtung einer Rettungswache im Gemeindegebiet zu ermöglichen.

Die Gruppe CDU/Grüne Bürgerliste unterstützt diese Investition ausdrücklich und hat dem Vorhaben im Rahmen der Haushaltsberatungen selbstverständlich zugestimmt. Die Kundgebung machte insgesamt deutlich, dass die Bürgerinnen und Bürger in Holle und Umgebung geschlossen hinter dem Rettungsdienst stehen und eine sichere, verlässliche Notfallversorgung einfordern.

*Gerd Samblebe,  
Dr. Henning Zellmer*



**Aus der Geschäftswelt ...**

Vertrauen in die Zukunft:

## Sparkassenvorstand Ingmar Müller ist für weitere fünf Jahre im Amt bestätigt

**Hildesheim/Goslar/Peine.** Die Trägerversammlung der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine hat vor Kurzem einstimmig der Verlängerung des Vorstandevertrages von Ingmar Müller um fünf Jahre zugestimmt. Zuvor hatte bereits der Verwaltungsrat die Wiederbestellung und Vertragsverlängerung beschlossen. Ingmar Müllers Vertrag läuft somit weiter bis zum 31. März 2031.

„Ich danke dem Verwaltungsrat und der Trägerversammlung für das entgegengebrachte Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit“, sagt Ingmar Müller. „Damit habe ich insbesondere die Chance, den Weg unserer Sparkasse im Firmenkundengeschäft weiter maßgeblich und erfolgreich zu gestalten.“

Ingmar Müller betont zudem die enge und vertrau-



ensvolle Kooperation mit seinen Vorstandskollegen Jürgen

Twardzik und Steffen Lange: „Gemeinsam haben wir viel

erreicht. Ich bin stolz auf den Weg, den wir gemeinsam gegangen sind, und freue mich darauf, den eingeschlagenen Kurs unseres Hauses weiter mit zu gestalten.“

Bernd Lynack, Vorsitzender des Verwaltungsrates, sieht in der Verlängerung des Vorstandevertrages ein starkes Signal für Kontinuität und Stabilität: „Unsere Sparkasse bleibt damit ihrem Leitbild treu, die finanzielle Zukunft der Menschen in der Region Hildesheim, Goslar und Peine nachhaltig zu sichern und zu fördern.“

„Unsere schöne Region ist meine Heimat geworden. Es erfüllt mich mit Stolz, sie in meiner Funktion weiter zu unterstützen und zu fördern“, resümiert Ingmar Müller abschließend.

*Jens Becker*

DRK-Ortsverein Holle organisiert mit finanzieller Unterstützung der Postcode-Lotterie eine Ferienwoche:

# Spielen, Basteln, Ausflüge – das war eine tolle Ferienwoche

**Holle.** Ferien beim DRK-Ortsverein Holle – das gab es bereits in den Sommerferien und auch in den vergangenen Jahren. In diesem Jahr unterstützte die Postcode-Lotterie das Projekt finanziell in erheblichem Maß, sodass sich der Ortsverein entschied, auch in den Herbstferien eine Woche Ferien anzubieten.

17 Kinder zwischen 6 und 10 Jahren – nach sozialen Kriterien ausgewählt – frühstückten jeden Morgen gemeinsam im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Dernburg. Jeden Tag stand dann ein anderes Programm auf dem Plan. Den Montag verbrachte die Gruppe mit Spielen und Basteln am DGH. Dies half, dass sich die Kinder untereinander, aber auch die Betreuer die Kinder besser kennenlernen konnten.

Am Dienstag fuhr die Gruppe in den Tierpark Essehof bei Braunschweig. Am Mittwoch ging es in den Harz nach Bad Harzburg. Mit der Seilbahn fuhren die Kinder auf den Burgberg – für einige Kinder war es die erste Fahrt mit einer Seilbahn. Dann wanderte die Gruppe gut gelaunt und singend durch den wunderschönen Herbstwald zur Rabenklippe und zurück. Da an dem Tag eine Fütterung anstand, waren die Luchse zu sehen. Als Sieglinde Deffner-Korrmann, die Organisatorin des Projekts,



Die Kinder beim Basteln

die Kinder auf der Rückfahrt fragte, was denn das Schönste an dem Tag war, sagten viele Kinder: „Das Wandern.“ Den Donnerstag verbrachten die Kinder im Freizeitpark Sottrum und am Freitag gab es außer Bastelangeboten noch die Möglichkeit, einen RTW (Rettungstransportwagen) des DRK von innen zu besichtigen, sich schmerzfreie Wunden schminken zu lassen oder einen Verband zu erhalten. Zum Abschluss wurden für alle Kinder, Eltern und Betreuer Bratwürste auf den Grill gelegt. Nettweise brachten viele Eltern Salate mit.

16 Rotkreuzler halfen mit ins-

gesamt ca. 350 ehrenamtlich geleisteten Stunden, dass in den fünf Tagen alles reibungslos ablaufen konnte und sich alle Kinder beim Roten Kreuz wohlfühlten. Diese Männer und Frauen, die einfach da sind und dort helfen, wo es nötig ist, die freiwillig morgens um 6 Uhr aufgestanden sind, um für andere das Frühstück vorzubereiten, diese Menschen sind ein sehr großer Schatz im DRK Ortsverein Holle und in unserer Gesellschaft. Durch diese vielen helfenden Personen wurde viel Arbeit auf viele Schultern verteilt, und es standen den Kindern immer ausreichend Betreuer und Be-

treuerinnen zur Verfügung. Das sorgte für viel Entspannung und die Kinder haben dieses Umsorgen und Aufgehobensein genossen.

Wenn auch Sie, die diesen Artikel lesen, die vielfältige Arbeit des DRK-Ortsvereins aktiv unterstützen möchten, z. B. bei der Blutspende, dem Martinimarkt, dem Ferienprojekt, im Vorstand oder bei anderen Projekten, dann sprechen Sie uns an. Sie erreichen die Vorsitzende, Frau Sieglinde Deffner-Korrmann, telefonisch unter 05062 2474 oder auch gerne per E-Mail unter vorstand@ov-holle.drk.de.

Sieglinde Deffner-Korrmann



Im Familienpark unterwegs



Eine Wanderung zu der Rabenklippe

**Neue Verhandlungen mit der Kreisverwaltung ab 2027:**

## SPD informiert – Aktuelles zum Kitavertrag

**Holle.** Alle 18 Kommunen des Landkreises Hildesheim haben sich, wie bereits berichtet, darauf geeinigt den Kitavertrag neu zu verhandeln. Die Mehrheitsgruppe im Kreistag bestehend aus SPD – Bündnis 90/Die Grünen begrüßt dies ausdrücklich. Wie die finanzielle Regelung bis zu einem Vertragsabschluss für die 6 Kommunen aussieht, die dem aktuellen Kitavertrag nicht zugestimmt haben, wurde nun im Rahmen einer Vorlage der Kreisverwaltung im Kreistag am 27.11.25 beschlossen.

Hintergrund: Seit 2024 wurden Verhandlungen geführt, die im Ergebnis zu einem neuen Kitavertrag für alle 18 Kommunen im Landkreis Hildesheim führen sollten. Letztlich haben dem vorgelegten Vertragsangebot aber nur 12 von 18 Kommunen zugestimmt. Dadurch würden die sechs Kommunen, die dem vorgelegten Vertrag nicht zugestimmt haben, die Aufgabe der Kinderbetreuung an den Landkreis Hildesheim abtreten. Auch Bürgermeister Hoppe und die CDU-Mehrheitsgruppe hatten dem neuen Vertrag nicht

zugestimmt.

Im aktuell gefassten Beschluss wird nun unter Punkt 3 festgelegt, dass die Nachwirkungsklausel aus dem Kitavertrag von 2019 weiterhin für die 6 Kommunen außerhalb des aktuellen Kitavertrags gilt. Die Gemeinde Holle kann somit für den Bereich Kinderbetreuung dem Landkreis eine Vollkostenrestattung für nachgewiesene Aufwendungen in Rechnung stellen. Dies ist allerdings in der entsprechenden Kreisumlagefestsetzung zu berücksichtigen.

Im Haushaltsentwurf des LK für das Jahr 2026 wird nun für die Vertragskommunen ein Kreisumlagehebesatz von 49,6%, für Holle und die weiteren 5 Kommunen ein Kreisumlagehebesatz von 76,3% veranschlagt, um die zusätzlichen Kosten im Kreishaus zu decken. Im 1. Quartal 2027 soll der Kreisverwaltung ein Vertragsentwurf der 18 Kommunen vorgelegt werden, der als Basis der Verhandlungen dienen soll. Zusätzliche finanzielle Mittel, die über den aktuellen Kitavertrag hinaus gehen, soll es dabei aber nicht geben.

Was bedeutet dies für Holle? Die Aufgabe der Kinderbetreuung obliegt zunächst weiterhin der Gemeinde Holle. Somit bleiben auch alle Kitas der Gemeinde in der Trägerschaft der Gemeinde. Der neueste Kitavertrag soll ab dem 1.1.2028 in Kraft treten, falls es dann wieder dazu kommt, dass einzelne Kommunen nicht zustimmen wollen, wird der Landkreis dann umgehend die Aufgabendurchführung vorbereiten und übernehmen.

Ob die 18 Kommunen in ihren gemeinsamen Überlegungen dann bei dem Kreisumlagemodell blei-

ben oder z. B. eine Pauschale pro betreutem Kind anstreben, wird sich zeigen. Aufgrund der sehr unterschiedlichen Betreuungssituationen in den Kommunen, wird es bei jedem Modell dazu führen, dass es Gemeinden gibt, die finanziell am Ende besser oder schlechter dastehen. „Im besten Fall finden die 18 Kommunen einen Konsens, mit dem sie an die Kreisverwaltung herantreten. Ob dies im Jahr der Kommunalwahlen möglich ist, wird sich zeigen“, so Simone Flohr, SPD-Kreistagsabgeordnete.

Simone Flohr



Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.



**DÜRKOP**  
Beschriftungsservice

Breite Str. 3 | 31188 Holle  
Tel.: 05062 / 899477 Fax: 05062 / 899478 [info@birgit-duerkop.de](mailto:info@birgit-duerkop.de) [www.birgit-duerkop.de](http://www.birgit-duerkop.de)

Wir beraten, werden für Sie kreativ und beschriften Ihre

- Fahrzeuge
- Schaufenster
- Schilder & Banner
- Business-, Gastro- & Workwear
- und liefern Ihre Werbemittel.

und einen guten Rutsch in ein gesundes neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.



Der KKS Holle von 1930 e. V. wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2026.

**Der Vorstand**



All unseren Kunden, Freunden und Helfern wünschen wir besinnliche Feiertage und ein erfolgreiches Jahr!

**Rengelshausen**  
DACHDECKERMEISTERBETRIEB

Konrad-Adenauer-Str. 33 · 31139 Hildesheim · Telefon (05121) 263678



Unsere verehrten Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr!

Manfred Müller GmbH  
Mühlenstr. 2  
38271 Baddeckenstedt

Tel: 05345 - 13 67 · [www.heizung-mueller-gmbh.de](http://www.heizung-mueller-gmbh.de)



Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein schönes neues Jahr!

**Mühle Steinlah - Gebrüder Kassel GbR**

**Futtermittel für alle Heim- und Nutztiere!**

- Taubenfutter
- Kaninchenvutter
- Nagerfutter
- Schaffutter
- Wildtierfutter
- Hundefutter

Mühlenweg 3 | 38275 Haverlah OT Steinlah  
Tel. 05341 33217 | [kontakt@muehle-steinlah.de](mailto:kontakt@muehle-steinlah.de) [www.muehle-steinlah.de](http://www.muehle-steinlah.de)

Großes Geflügel- und Pferdefuttersortiment aller namhaften Hersteller  
Futter für Volierenvögel und freilebende Vögel



**FROHE FEIERTAGE**

Wir wünschen Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und alles Gute für das Neue Jahr!

**SPD-Ortsverein Gemeinde Holle**





**VABS Finanz**

Ihr Partner für Finanzen  
Berliner Straße 41 · 38226 Salzgitter

Telefon 05341. 88 70-0  
[info@vabs-finanz.de](mailto:info@vabs-finanz.de) · [www.vabs-finanz.de](http://www.vabs-finanz.de)





Die Freiwillige Feuerwehr Sottrum  
wünscht allen Mitbürgern ein frohes, besinnliches  
und vor allem gesundes Weihnachtsfest und  
alles Gute für das neue Jahr!

Wir möchten uns bei allen,  
die uns im Laufe des Jahres unterstützt haben,  
recht herzlich bedanken.



0 51 21 / 29 20 0  
info@bs-hi.de

VERTRÄGSVERTRÄG  
**GTÜ B&S**  
DIE AUTOMOBILE SACHVERSTÄNDIGEN-GESELLSCHAFT  
BETTELS&SCHRADER

[www.bs-hi.de](http://www.bs-hi.de)

**VERKEHRUNFALL?**  
Wir erstellen das Gutachten!

BETTELS & SCHRADER GBR  
Daimlerring 6B  
31135 Hildesheim

**PLAKETTE FÄLLIG?**  
Wir führen Ihre Hauptuntersuchung durch!

GTÜ-PRÜFZENTRUM  
Mastbergstraße 12  
31137 Hildesheim



Heizung · Sanitär · Solar · Biomasse

**JÖRG BOKELMANN**

**BESINNLICHE WEIHNACHTEN**

Mit diesem Weihnachtsgruß bedanken wir uns für die **angenehme Zusammenarbeit** in diesem Jahr sowie das entgegengebrachte Vertrauen in uns und unsere Arbeit:

Wir wünschen Ihnen ein **friedvolles Weihnachtsfest**, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das neue Jahr.

**Jörg Bokelmann und Team**

Heizung · Sanitär · [www.bokelmann-shk.de](http://www.bokelmann-shk.de) · Teichstraße 16 · 31174 Ottbergen · Tel. (05123) - 78 00 · Fax 47 98

## Verschiebung der Abfuhrstage durch Feiertage im Jahr 2025

<b>1. Weihnachtstag</b> von Montag (wird vorgezogen!)	<b>22. 12. 2025</b> auf Samstag	<b>20. 12. 2025</b>
von Dienstag	<b>23. 12. 2025</b> auf Montag	<b>22. 12. 2025</b>
von Mittwoch	<b>24. 12. 2025</b> auf Dienstag	<b>23. 12. 2025</b>
von Donnerstag	<b>25. 12. 2025</b> auf Mittwoch	<b>24. 12. 2025</b>
<b>2. Weihnachtstag</b> von Freitag	<b>26. 12. 2025</b> auf Samstag	<b>27. 12. 2025</b>
<b>1. Januar 2026</b> (Neujahr)	von Donnerstag	<b>01. 01. 2026</b> auf Freitag
	von Freitag	<b>02. 01. 2026</b> auf Samstag
		<b>03. 01. 2026</b>

Das Entsorgungszentrum Heinde, die ZAH Wertstoffhöfe sowie das Kompostwerk Hildesheim bleiben Heiligabend und Silvester geschlossen.

**Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das neue Jahr!**

Telefon: 0 50 64 / 9 05-0  
Fax: 0 50 64 / 9 05-99  
E-Mail: [info@zah-hildesheim.de](mailto:info@zah-hildesheim.de)  
Internet: [www.zah-hildesheim.de](http://www.zah-hildesheim.de)

**ZAH**

ZWECKVERBAND  
ABFALLWIRTSCHAFT  
HILDESHEIM

**ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth**

Kinder der Donnerstagsgruppe von Judo in Holle:

## Tierisches Anfängerturnier



**Holle.** Beim tierischen Anfängerturnier in Elze konnten die Kinder der Donnerstagsgruppe von Judo in Holle ihr Können unter Beweis stellen.

Einige nahmen allen Mut zu-

sammen und stellten sich zum ersten Mal der Wettkampfherausforderung. Folgende Ergebnisse konnten erzielt werden:

1. Platz für Philipp Kellermann

und Theo Maier.

*Mandy Sonnemann*

Ortsrat Holle informiert:

## Zuwendungen für Digitales an Feuerwehr

**Holle.** Die Ortsfeuerwehr Holle beabsichtigt ihren Gruppen- und Schulungsraum mit digitaler Technik auszustatten. Ein digitales Whiteboard soll die Lehrarbeit unterstützen.

Da diese Geräte nicht ganz billig sind, stellte die Ortsfeuerwehr beim Ortsrat Holle einen Zuschussantrag, der auch gern bewilligt wurde. Und so überbrachte eine kleine Delegation des Ortsrates eine Zuwendung in Höhe 500 Euro an den Ortsbrandmeister Daniel Schäfer und seinen Stellvertreter Frank Wistrach.

Daniel Schäfer erläuterte, dass die Beschaffung leider noch nicht abgeschlossen ist, da man sich für eine besser ausgestattete Variante entschieden hat, die auch mit der Hard- und Software aus der Einsatz-Ausstattung verbunden



Von links: Gerd Grote, Maike Gückel, Daniel Schäfer, Frank Winter, Frank Wistrach und Kerstin Ihlow.

werden kann. Da sind dann die Lieferzeiten etwas länger, aber das digitale Board ist dann deutlich flexibler einsetzbar.

Ortsbürgermeister Frank Winter nahm den Vorschlag von Daniel

Schäfer gern auf, nach der Lieferung erneut einen Besuch des Ortsrates bei der Ortsfeuerwehr Holle einzuplanen.

*Frank Winter,  
Ortsbürgermeister*

SPD-Fraktion lehnt Haushalt 2026 ab:

## „Zu viele Projekte, zu wenig Umsetzung, steigende Verschuldung“

**Holle.** Die SPD-Ratsfraktion hat in der Sitzung des Gemeinderates am 20. November dem vorgelegten Haushaltsentwurf für das Jahr 2026 ihre Zustimmung verweigert. Nach Auffassung der SPD-Fraktion ist der vorgelegte Haushaltsentwurf weder realistisch noch verständlich und nicht nachhaltig. „Nur der Rückgriff auf die Überschüsse der Vorjahre sowie der Vorriff auf die geplanten Überschüsse des Jahres 2027 führten zu einem ausgewogenen Haushalt im Sinne des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes“, so die Fraktionsvorsitzende Maike Gückel in ihrer Stellungnahme zum Haushalt. „Wir leben damit über unsere Verhältnisse und schieben die Probleme in die Zukunft.“

Besonders kritisch sieht die Fraktion wieder die Vielzahl der neuen Projekte, die im Haushaltsentwurf berücksichtigt sind, obwohl zahlreiche Maßnahmen aus den Vorjahren noch gar nicht begonnen oder abgeschlossen wurden. Dies führt nicht nur zu erheblichen Verzögerungen, sondern auch zu einer zunehmenden Unübersichtlichkeit im Haushaltspunkt. Im Jahr 2021 wurde beispielsweise beschlossen, die Straße Südweg in Hackedstedt aufgrund des schlechten Zustandes zu sanieren und den Bahnhofsvorplatz umzugestalten. Der Beginn beider Baumaßnahmen ist derzeit nicht absehbar.

Die Investitionsliste für 2026 enthält wieder eine Vielzahl von kleineren und größeren Projekten, sodass die geplante Kreditaufnahme mit über 10 Millionen Euro erneut höher ausfällt als in den vergangenen Jahren. Aber die tatsächlichen Investitionen waren in den Vorjahren deutlich geringer, wie man der wirklichen Kreditaufnahme in den Jahresabschlüssen entnehmen kann. Hieran lässt sich ablesen, dass nur einige der geplanten Maßnahmen aus den letzten Haushaltsjahren umgesetzt worden sind.

„Würden wir Investitionen in dem Maße planen, wie wir sie auch wirklich erledigen können, wäre der Haushalt für alle Ratsmitglieder verständlich, für die Bürger nachvollziehbar und für die Verwaltung eine gute Orientierungshilfe, was in welcher Reihenfolge abzuarbeiten ist“, erklärte die Fraktionsvorsitzende.

Über die von der SPD-Fraktion eingebrachten Anträge zum Haushaltsentwurf soll Anfang 2026 beraten werden. Ziel der Anträge ist es, den geplanten Kreditrahmen von derzeit mehr als 10 Millionen Euro zu reduzieren und die Investitionsliste dadurch übersichtlicher zu gestalten.

Eines der positiven Projekte der Investitionsliste ist aus Sicht der SPD-Fraktion die geplante Sanierung des örtlichen

*Maike Gückel*



Eines der größten Tuniere beim Judo in Holle:

## Drachenturnier in Holle

**Holle.** Mit gut 400 Gästen, davon 150 Teilnehmer aus 24 Vereinen war das Drachenturnier eines der größten in Holle, seit der Holler Bundesliga, die 2018 endete. Die Vorstandsvorsitzende Julia Wiewiorra organisierte das Turnier mit ihrem Team sehr strukturiert und reibungslos.

Die Wettkämpfer waren in drei Altersbereiche aufgeteilt: die U9, U11 und U13. Die U9 wurden betreut von Sascha Maier und Mandy Sonnemann. Die Coaches können stolz auf die jüngste Gruppe sein, die mit wenig Erfahrung schon ganz gut abschnitt.

Mit tollen Techniken und schon den ersten kleinen Kombinationen konnten folgende Ergebnisse erzielt werden: auf Platz 1 Klara Lüer; 2. Platz: Philipp Kellermann, Paul Mahnkopf, Theo Maier, 3. Platz: Thies Ohendorf, Tammo Seifert, Paul Holstein. Die Jüngsten zeigten wahren Kampfgeist und können sehr stolz auf ihre Medaillen sein!

In der U11 viel Henric Albrecht mit einem sehr schönen und hohen Wurf auf. Aber auch seine Team Kollegen brauchten sich nicht verstecken und zeigten aktuell gelernte Techniken, die oftmals zum Sieg führten.

Ergebnisse der U11: 1. Platz: Elisa von Bloh, Lisa Lühmann, Jonas Kühn; 2. Lotta Lüer, Mats Seifert, Henric Albrecht; 3. Anna Wiewiorra, Theodor Dahlhäuser, Michael Simmert, Timo Einenkel. Ergebnisse der U13: Auf Platz 2 sind Matilda Lüer, Michael Schöcknacht und Jonte Lorenz; Platz 3: Mia Giadone, Emil Simmert, Jack Dingelstedt.



Nach dem Turnier ist vor dem Turnier und somit wird mit die-

ser erfolgreichen Veranstaltung im nächsten Jahr wieder ein Dra-

chenturnier geplant.  
Bernd Lühmann

Meilenstein beim Judo in Holle:

## Maximilian Bott sichert sich den ersten Platz



Beim Sparkassen Cup konnte sich Maximilian Bott in der Gewichtsklasse bis 81 kg den ersten Platz sichern. Mit drei vorzeitigen Siegen dominierte er das Teilnehmerfeld und bewies, dass er in seiner neuen Gewichtsklasse angekommen ist. Dieser Erfolg ist ein wichtiger Meilenstein für die kommenden Turniere in der Altersklasse U18. Wir gratulieren Maximilian Bott zu dieser herausragenden Leistung und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg!

Maxi Schrader

**till eulenspiegel**

familientheater + großes theater \_ ab 14 Jahren

Schauspiel nach der bekannten Volkssage in einer Fassung von Moritz Nikolaus Koch mit Passagen aus rede zum unmöglichen theater von Wolfram Lotz \_ Uraufführung mit Übertiteln in einfacher Sprache

ab 17. Januar 26  
Stadttheater Hildesheim

Tickets unter 05121 1693 1693 und bei bekannten VVK-Stellen

theater für niedersachsen.  
[www.mein-theater.live](http://www.mein-theater.live)

**GLEITZ**  
Ihr Verlag für die Region

Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Kundinnen und Kunden,  
Partner und Geschäftsfreunde!

**FROHE WEIHNACHTEN**  
— & —  
**EIN GESUNDES NEUES JAHR 2026**

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Es war geprägt von Begegnungen, gemeinsamen Projekten, neuen Ideen und wertvollen Momenten, die wir mit Ihnen teilen durften. Dafür möchten wir Ihnen herzlich danken.

Ihr Vertrauen, Ihre Treue und die gute Zusammenarbeit sind für uns nicht selbstverständlich – sie sind die Grundlage, auf der wir auch in Zukunft mit Freude und Engagement für Sie da sind.

Unser gesamtes Team wünscht Ihnen ein wunderbares Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

**REAL KONZEPT** Kreativer Metallbau  
Qualität aus Meisterhand!

**Joshua Albes**  
Meister Metallbau  
Bachelor of Arts

REAL Konzept.Joshua Albes  
Bahnhofstraße 43 · 31188 Holle  
Telefon 05062 / 96021  
Mobil 01556 3118855  
Email joshua.albes@realkonzept-online.de

**Wir wünschen allen Kunden und Freunden frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!**

**CAR-WASH KLIMASCHKA ÖLSBURG**

**Juchhu, wir haben eine super neue Waschanlage!**  
Sie und Ihr Auto werden begeistert sein.

**CLASSIC ▶ DEKRA @ntinental ▶ Vergütung**

An der Fuhne 64 · Ölsburg Groß Ilsede · Tankstelle MO-SA 7-20 Uhr · SO 9-12 Uhr  
Fon: 05127 7766 · CAR WASH MO-SA 8-19 Uhr  
Mail: klimaschka-ilsede@t-online.de · Werkstatt MO-FR 8-17 Uhr · SA 9-12 Uhr  
www.automerreifen.de · DEKRA/TÜV/AU Mittwoch

**Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr**

**FIRMA SCHAARE GMBH**

Heizung – Sanitär – Solar  
Breite Str. 22 a · 38274 Groß Elbe · Tel. 05345 1713  
Fax 05345 4888 · info@schaare-heizung.de

Bedachung  
Fassadenverkleidung  
Bauklempterei  
Solaranlagen  
Dachbegrünung  
Photovoltaikanlagen

**HARTMANN** GMBH  
seit 1960  
MEISTERBETRIEB

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

31174 Schellerten-Dingelbe, Windmühlenweg 8 · Tel. 05123/627  
31188 Holle, Kupferweg 22 · Tel. 05062/963411  
info@dachdecker-hartmann.com · www.dachdecker-hartmann.com

**Das Geheimnis für ein perfektes Fest: Zusammenhalt.**

**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

**myvoba.com**

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

**Volksbank eG**   
...mehr Werte für Menschen

Günter Klimaschka hat ein riesen Herz für Kinder:

Anzeige

## Große Investition in die Zukunft

**Groß Ilsede/Ölsburg.**  
350.000 Euro hat Günter Klimaschka in seine neue Waschstraße investiert. Diese sorgt seit Anfang Oktober für beste Waschergebnisse.

Die neue Technik ist effizient und nachhaltig, und zusammen mit der beliebten und bewährten Ceramik-Langzeitversiegelung bietet sie eine sanfte, lackschonende Reinigung, dauerhaften Schutz vor Umwelteinflüssen wie Hitze oder Kälte und sorgt für einen brillanten Glanz.

Zeitgleich im Oktober, startete Klimaschka auch mit der inzwischen 18. Aktion „Classic wäscht für...“ Diesmal gehen 1.000 Euro an die Kita Farben-



Cristina Klein von der Firma Klimaschka überreichte 1.000 Euro an die Kita Farbenland in Ölsburg, die sich riesig darüber freuen.

land in Ölsburg. Aufgerundet 500 Euro brachten die Wäschen ein und 500 Euro steuerte die Firma Classic Tankstellen GmbH bei. Vielen Dank an alle, die dies durch den Kauf einer Wäsche, oder auch mit einem extra Euro nebenbei möglich gemacht haben.

Die Kinder und die Erzieherinnen freuen sich sehr über die 1.000 Euro und wissen schon was sie damit machen werden. Es wird ein neues Spielgerät für den Außenbereich angeschafft.

Eine tolle Sache so kurz vor Weihnachten. Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes glückliches 2026.

Aktionen, Anschaffungen und Projekte des Fördervereins der Grundschule Holle:

## Ein aufregendes Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu

**Holle.** Ein buntes Jahr voller Aktionen, Projekte und Anschaffungen neigt sich dem Ende zu. Gerne blicken wir einmal zurück auf das, was im letzten Jahr so alles passiert ist. Gestartet haben wir Anfang des Jahres mit der Anschaffung von Trennwänden für die Stillarbeit in jeder Klasse. Ebenso wurde mit der Unterstützung der Heimatherzen ein neuer Schul-Trikotsatz bestellt, so dass die Schule nun wieder in einheitlichen und passenden Trikots bei Sportveranstaltungen antreten kann.

Seit April kann im Mathematikunterricht mit einem neuen Klassensatz Rechenkassetten der Umgang mit Geld erlernt werden. Im Mai unterstützten wir mit einer Helfercafeteria beim Sportfest der Schule, welches so auch für die Helfenden ein gelungenes Ereignis wurde.

Außerdem konnten wir uns, dank einer erfolgreichen Abstimmung, über die Zusage der Aktion von Netto „Bring dich ein für deinen Verein“ freuen. Bis Ende November wurden für den Förderverein nun die Pfandbonspenden der Netto-Kundschaft gesammelt und wir hatten im September die Möglichkeit vor dem Netto in Holle unseren Verein mit seinen Projekten vorzustellen. Wieviel am Ende dabei als Spendenbetrag zusammen gekommen ist, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. In diesem Jahr haben wir das erste Mal mit einem Stand am Martini-Markt teilgenommen. Dank der fantas-



tischen Keksspenden aus der gesamten Schulgemeinschaft und einer schönen Bastelaktion konnten auch hier großartige Erlöse für die Schule erzielt werden. Im November fanden auch, zum dritten Mal in Folge, die vom Förderverein finanzierten Gewaltpräventions- und Resilienzkurse im zweiten Jahrgang statt – welche im kommenden Jahr auf den vierten Jahrgang ausgeweitet werden sollen.

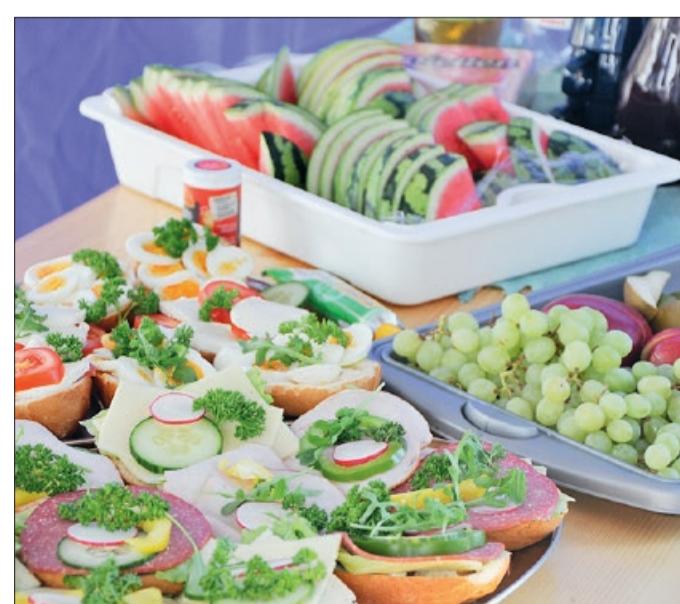
Darüber hinaus konnten wir endlich weitere wichtige Schritte für ein schon länger geplantes Projekt im Ruhegarten erreichen: Nach einem im März bei LEADER eingereichten Förderantrag zur Übernahme der Kosten für die Gestaltung eines grünen Klassenzimmers

im Ruhegarten der Schule kam im November endlich der offizielle Bewilligungsbescheid an. Ein Großteil der anfallenden Kosten für den Sitzbereich und das Sonnensegel wird nun durch den Fördergeldgeber übernommen. Der Restbetrag muss vom Förderverein gestemmt werden. Hierbei helfen vor allem die Erlöse, die durch die beiden diesjährigen Basare im März und September erzielt worden sind. Die Planungen zur Umsetzung des Projektes starteten bereits vor einigen Tagen – die Fertigstellung ist im Laufe des kommenden Halbjahres vorgesehen. Pünktlich zum Jahresende wurde mit Unterstützung des Schuelerelternrates am ersten Adventswochenende das Schulgebäude

weihnachtlich geschmückt und dekoriert. Nun können sich bis zu den Weihnachtsferien alle Kinder und das Kollegium über ein festlich geschmücktes Haus freuen und den Zauber von Weihnachten genießen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Pfandbonspendern, Keks-bäckern, Votingteilnehmern, Basar-Helfern, Heimatherzen-unterstützern und Besuchern unserer Veranstaltungen bedanken. Ihr tragt damit alle zur Realisierung der Projekte bei.

*Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit, entspannte Tage im Kreise der Familien und einen guten Start in ein aufregendes Jahr 2026.*

*Katja Hilge-Irrgang,  
Simone Kellermann*



SPD betrachtet mit Sorge die fehlenden digitalen Angebote:

## Gemeinde Holle verschläft Digitalisierung

**Holle.** Die Holler Gemeindeverwaltung bietet seinen Bürgerinnen und Bürgern aktuell 0 digitale Angebote an und ist damit Schlusslicht im Vergleich mit den anderen 17 Kommunen im Landkreis Hildesheim. Laut eines Artikels der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung vom 1. Dezember 2025 bietet Alfeld bereits 90 verschiedene Leistungen an, Schellerten 31 und Bockenem immerhin 20. Auf der Homepage der Gemeinde Holle wird lediglich auf die 58 digitalen Angebote des Landkreis Hildesheim verwiesen.

„Dabei geht es bei den digitalen Angeboten für Bürgerinnen und Bürger nicht um ein freiwilliges zusätzliches Serviceangebot“ stellt die SPD Fraktionsvorsitzende Maike Gückel fest. Durch das Onlinezugangsgesetz (OZG) sind Kommunen dazu gesetzlich ver-

pflichtet. Auf der Homepage der Stadt Alfeld kann man über ein Onlineformular z. B. ein Gewerbe anmelden, einen Personalausweis oder einen Reisepass beantragen und über eine Weiterleitung an die Landkreisverwaltung z. B. ein Wunschkennzeichen oder Wohngegeld beantragen. Wer die digitalen Angebote nicht nutzen kann oder möchte wird auch weiterhin die Möglichkeit haben im Bürgeramt Anträge stellen zu können, dies sieht auch das Gesetz so vor.

„Die Umstellung der Kommunen auf digitale Angebote ist personal- und kostenintensiv, darf aber nicht ignoriert werden“, so Simone Flohr, SPD-Kreistagsabgeordnete. Die Gemeinde verschläft die Digitalisierung und hierfür trägt der Bürgermeister die Verantwortung. Die SPD steht für eine moderne digitale Verwaltung und wird hier-

zu konkrete Vorschläge erarbeiten. Auch die Möglichkeiten des Ratsinformationssystems, um Bürgerinnen und Bürger vollumfänglich über politische Vorlagen, Anträge und Beschlüsse des Gemeinderats zu informieren, werden in der Gemeinde Holle nicht genutzt.

In fast allen Kommunen des Landkreises können Bürgerinnen und Bürger sich vor den Gemeinderatssitzungen online über die Tagesordnungspunkte und deren genauen Inhalt informieren. Auch im Kreistagsinformationssystem sind alle öffentlichen Tagesordnungspunkte, Anträge und Anfragen komplett für jeden einsehbar.

Sogar der Haushaltplan wird bereits im Oktober vor der Beschlussfassung im Dezember durch den Kreistag veröffentlicht. Mittlerweile werden die

fehlenden Informationen in jeder Einwohnerfragestunde der Gemeinderatssitzungen bemängelt. Oft werden technische Probleme als Grund genannt. Aber auch der Umstand, dass bei vorheriger Veröffentlichung der Vorlagen und Beschlüsse diese so formuliert werden müssten, dass alle Bürgerinnen und Bürger sie auch verstehen, sei ein Problem, so Bürgermeister Hoppe in einer Gemeinderatssitzung. Dies sollte selbstverständlich sein und ist in anderen Kommunen gelebte Praxis.

„Alle Bürgerinnen und Bürger müssen die Möglichkeit bekommen, sich informieren und politisch einbringen zu können. Demokratie lebt von Transparenz und Diskussionen“, so Simone Flohr, SPD-Kreistagsabgeordnete.

Simone Flohr

**Aus der Geschäftswelt ...**

**Zukunft am Standort Emmerke gesichert:**

## Familienunternehmen HolzLand Köster regelt Nachfolge

**Emmerke (r).** Der Holzfachmarkt HolzLand Köster mit 125-jähriger Familientradition in 4. Generation stellt die Weichen für eine stabile Zukunft: Mit der Firma Holz Köster GmbH & Co. KG, hat die Familie Köster eine kompetente und zukunftsorientierte Nachfolgelösung gefunden. Die Übernahme des Unternehmens erfolgt zum 1. Januar 2026.

„Uns war besonders wichtig, eine Nachfolge zu finden, die nicht nur wirtschaftlich überzeugt, sondern auch menschlich zu unserem Unternehmen passt. Die Fortführung am Standort Emmerke war dabei für uns eine Grundvoraussetzung“, erklärt Siegfried Köster. „Mit der Firma Holz Köster GmbH & Co. KG wissen wir unser Lebenswerk in besten Händen – sie kennt unsere Branche, teilt unsere Werte und bringt gleichzeitig neue Impulse für die Zukunft mit.“

Alle Arbeitsplätze bleiben er-



Angela und Siegfried Köster mit Wieland Stolle.

halten, der Name HolzLand Köster bleibt erhalten, das Sortiment bleibt erhalten. Die Zukunft des Standortes Emmerke ist gesichert. Mitarbeitende und langjährige Kundinnen und Kunden können sich auch weiterhin auf bewährte Qualität, persönlichen Service und regionale Ver-

bundenheit verlassen.

Die Holz Köster GmbH & Co. KG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft des inhabergeführten Familienunternehmens Mimung Beteiligungen GmbH mit dem Sitz in Nienburg/Weser, vertreten durch den alleinvertretungsberechtigten Ge-

schäftsführer Wieland Stolle. Die Firmengruppe betreibt bereits eine Holzhandlung in Nienburg, Münster und Moormerland und wird den Geschäftsbetrieb in Emmerke als Niederlassung führen.

„Wir freuen uns über das in uns gesetzte Vertrauen und wollen zusammen mit den Mitarbeitenden die Identität des Unternehmens erhalten und die langjährige Tradition als Teil eines Familienbetriebes fortsetzen“, kommentiert Wieland Stolle.

Siegfried und Angela Köster betonen: „Wir danken von Herzen all jenen, die uns über so viele Jahre begleitet, unterstützt und ihr Vertrauen geschenkt haben – unseren Mitarbeitenden, Partnern sowie unseren Kundinnen und Kunden. Mit großer Wertschätzung blicken wir auf das Erreichte zurück und zugleich voller Zuversicht auf eine starke Zukunft von HolzLand Köster in Emmerke unter neuer Führung.“

**Volleyball-Bundesligist verpflichtet US-amerikanischen Außenangreifer Cody Kessel:**

## Transferknaller bei den GRIZZLYS

**Giesen.** Die Helios GRIZZLYS Giesen haben auf dem Transfermarkt ein klares Zeichen gesetzt und sich mit dem erfahrenen US-amerikanischen Außenangreifer Cody Kessel verstärkt. Der 34-Jährige wechselt mit sofortiger Wirkung vom israelischen Spitzencup Maccabi Tel Aviv nach Niedersachsen und erhält das GRIZZLYS-Trikot mit der Nummer 11.

In der Volleyball-Bundesliga

ist Kessel kein Unbekannter: Mit den Berlin Recycling Volleys gewann der US-Amerikaner bereits mehrfach die Deutsche Meisterschaft sowie den DVV-Pokal und bringt damit reichlich Erfahrung und positive Energie ins Team von GRIZZLYS-Cheftrainer Itamar Stein.

Stein zeigt sich hochzufrieden mit der schnellen Nachverpflichtung, nachdem Außenangreifer Juan Gonzalez vor wenigen Tagen das Team verlassen hatte: „Ich bin sehr glücklich, dass wir schnell auf dem Markt reagieren konnten und wir haben großes Glück, dass wir Cody zum richtigen Zeitpunkt verpflichten konnten. Cody ist ein kompletter Spieler, der viel Energie, Erfahrung und Wissen mitbringt. Er kennt die Liga und ist super begeistert, dem Team beizutreten. Nach so vielen Jahren, in denen ich „gegen“ ihn gecoacht habe, freue ich mich, dass er endlich auf unserer Seite

ist.“ Cody Kessel selbst richtet sich in seinen ersten Worten direkt an die Fans der GRIZZLYS: „Hello GRIZZLYS Fans and Family, ich habe das Gefühl, dass wir uns schon aus vielen heißen, spaßigen Duellen als Gegner in den deutschen Ligen kennen. Ich freue mich sehr, diesem starken Team beizutreten und hart zu arbeiten, um gemeinsam unsere beste und stärkste Version zu leben. Wohin ich auch gehe – ich gehe immer mit ganzem Herzen, vollem Antrieb und voller Präsenz. Das verspreche ich euch!“

Mit der Verpflichtung des US-Amerikaners, mit guten Kenntnissen der deutschen Sprache, gewinnt das Rudel einen vielseitigen und ligaerfahrenen Außenangreifer mit viel Volleyball-Intelligenz hinzu – ein starkes Signal für die kommenden Aufgaben der Helios GRIZZLYS Giesen.

Vanessa Persson



Nur wenige Stunden nach seiner Verpflichtung stand Cody Kessel bereits in Freiburg mit den GRIZZLYS auf dem Platz.  
Foto: Elisabeth Kloth

**avacon**

**Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest**

Avacon Netz GmbH  
Jacobistraße 3  
31157 Sarstedt  
avacon.de



UNTERNEHMER VOR ORT e.V.  
FÜR SCHELLEREN, SÖHLE  
UND HOLLE

Wir wünschen Ihnen allen eine **frohe und besinnliche Weihnachtszeit**  
und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!  
Lust dem Unternehmerverein beizutreten?  
[www.unternehmer-vor-ort.de](http://www.unternehmer-vor-ort.de)  
Herzliche Grüße Ihr Vorstand



"In Baddeckenstedt da leuchtet die Nacht,  
wenn der Adventzauber still erwacht.  
Zu Weihnachten zieht Mitgefühl & Hoffnung ein,  
ins Herz, ins Dorf und in jedes Heim."

**FROHE WEICHNACHTEN & GUTES NEUES JAHR**

Wir, das Team von FROMME&MEEHR,  
bedanken uns bei unseren Kunden und  
wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

FROMME & MEEHR - Zur Rast 24 - 38271 Baddeckenstedt



**WENN**  
Weihnachten,

**DANN**  
für alle.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben  
eine schöne Weihnachtszeit.

Vertretung Alissa Vietmeyer  
Marktstr. 27  
31188 Holle  
Tel. 05062 8261  
Lindenstr. 5  
38271 Baddeckenstedt  
Tel. 05345 9895595  
vietmeyer@vgh.de  
Finanzgruppe

**VGH**  
fair versichert



**Rollwage**  
Gärtnerei & Floristik  
Zur Rast 40  
38271 Baddeckenstedt  
05345/229  
Mo. - Fr. 9-18 Uhr & Sa. 9-13 Uhr  
**FROHE WEIHNACHTEN & GUTEN RUTSCH**  
Vielen Dank für Ihre Treue

**Frohe Weihnachten und Gesundheit im neuen Jahr!**

**Thomas Häktel** ELEKTROMEISTER  
Bahnhofstraße 45 • 31188 Holle • Tel. 0 50 62 / 4 12

**Danke**  
allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit, für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.  
Wir wünschen ein gesegnetes Fest und ein gutes neues Jahr 2026!

**chaudry**  
zimmerer- und dachdeckermaster  
Weizenkamp 2  
31188 Holle/Grasdorf  
05062 89922-0  
info@chaudry.de

Ihr kompetenter Partner für:  
**Moderner, zeitgemäßer Holzbau**

### Aus der Geschäftswelt ...

Förder- und Spendenplattform der Sparkasse blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück:

## heimatherzen.de: Aktionstermine für 2026 stehen fest

**Hildesheim/Goslar/Peine.** Die Förder- und Spendenplattform heimatherzen.de der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine blickt auf ein bemerkenswertes Jahr zurück. Mehr als 200 Projekte haben im Jahr 2025 auf der Plattform Privatspenden eingesammelt. Im vergangenen Jahr gingen 2.700 Einzelspenden ein, die ein Gesamtvolumen von rund 175.000 Euro erreichten. Die kleinste Spende lag bei 50 Cent; während die größte rund 1.200 Euro betrug. Diese Zahlen zeigen, dass auch schon mit kleinen Beträgen jeder aktiv werden kann und dass das Vertrauen in die Plattform groß ist. Die hohe Zahl an Privatspenden verdeutlicht das wachsende Engagement der Bürgerinnen und Bürger, die dank transparenter Nachverfolgung ihrer Beiträge sicher sein können, dass ihr Geld unmittelbar an die jeweiligen gemeinnützigen Vereine fließt.

Die Vielfalt der Projekte ist riesig, sodass für jeden etwas Passendes dabei ist. „Wir sind begeistert von der Resonanz und dem großen Herzen, das unsere Unterstützerinnen gezeigt haben. Die gesammelten Mittel ermöglichen es uns, noch mehr



Projekte zu realisieren und nachhaltig zu wirken“, sagen Janet Hurst-Dittrich und Jens Becker, die bei der Sparkasse für das gesellschaftliche Engagement zuständig sind. Die Sparkasse bietet mit der Plattform nicht nur die Möglichkeit, Privatspenden für regionale Projekte zu sammeln, sondern managt über

heimatherzen.de auch das eigene Förderengagement. Die Gesamtnutzenstiftung der Sparkasse liegt dabei jährlich bei rund 3,5 Mio. Euro (inkl. u. a. Spenden, Sponsoring, Stiftungen der Sparkasse; ohne Privatspenden).

Für das kommende Jahr wird es wieder verschiedene Aktionen mit Heimatherzen geben,

die sicher ebenso stark nachgefragt und intensiv genutzt werden. Die geplanten Aktionstermine für das Jahr 2026 sind: **24. Februar, 28. April, 25. Juni und 8. Oktober**. Details über die Aktionen gibt die Sparkasse jeweils einige Wochen vorher bekannt.

Jens Becker



**Frohe Weihnachten!**

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen im Jahr 2025 – und wünschen Ihnen besinnliche Festtage und einen gelungenen Start ins neue Jahr.

Weil's um mehr als Geld geht.



**REWE Kiezko Dein Markt**

Lukas Kiezko Inhaber

Weitere Infos findest du hier:

**Große oder kleine Feste, alles dafür gibt's bei Kiezko - Weihnachten zu Hause**

**REWE** Runde Wiese 4  
31137 Hildesheim/Himmelsthür | Bindersche Str. 5  
31188 Holle

Öffnungszeiten: Mo - Sa 7 - 22

Druckfehler vorbehalten.

Von spannenden Events über actionreiche Wettkämpfe bis hin zu beliebten Angeboten am Salzgittersee:

## Ein Jahr voller Freizeit, Sport und Spaß in Salzgitter



**Salzgitter (r).** Der Jahresrückblick 2025 der Bäder, Sport & Freizeit GmbH (BSF) lädt dazu ein, das vielseitige, lebendige und erlebnisreiche Freizeit-, Sport- und Veranstaltungsan-gebot in Salzgitter noch einmal zu entdecken – von spannenden Events am Salzgittersee über actionreiche Wettkämpfe bis hin zu beliebten Angeboten in den städtischen Bädern und der Eis-sport halle.

Am Salzgittersee begann das Jahr mit einer spektakulären Katastrophenschutzübung zur Vegetationsbrandbekämpfung bei der Hubschrauberstaffel, Berufsfeuerwehr und DLRG den Ernstfall realistisch simulierten. Danach begeisterte das traditionelle 49. Fackelschwimmen am Ostersonntag erneut mit stimmungsvollen Bildern, flackern den Lichtern auf dem Wasser und feierlichem Ambiente. Es gelang wieder Poseidon zu wecken und damit die neue Seesaison offiziell zu eröffnen, während ca. 4.000 Besucherinnen und Besucher das Seeufer füllten. Ein weiteres Highlight war der Verkehrssicherheitstag mit anschließender Bikerparty: Rund 1.500 weibliche und männliche Biker nahmen an der Gedenkfahrt teil, historische Fahrzeuge und spannende Brandschutzvorführungen beeindruckten die Gäste und das traditionelle Verbrennen der Holzkreuze verlieh der Veranstaltung einen bewegenden Abschluss. Schon jetzt ist die Neuauflage für 2026 fest eingeplant.

Nach diesem ereignisreichen Frühjahrsprogramm setzte der Sommer am Salzgittersee neue Akzente: Die Sommerparty war ein voller Erfolg. Bis zu 3.000 Gäste feierten und machten das Wochenende zu einem unvergesslichen Erlebnis. Direkt am



folgenden Tag startete der Helios-Drachenbootcup, bei dem zwölf 20er und 21 10er-Boote an den Start gingen. Das Helios Klinikum Salzgitter verteidigte erfolgreich seinen Titel im 20er-Cup, während die „finance dragons“ den Drachenkopfpokal im 10er-Cup gewannen. Direkt im Anschluss sorgte der Sparkassen Schüler-Drachenbootcup mit 21 Schulteams für packende Rennen, spannende Teamleistungen und mitreißende Stimmung am Seeufer. Nur wenige Wochen später zeigte der Salzgitter Triathlon erneut, wie sportlich und engagiert die Region ist: Rund 800 Athletinnen und Athleten trotzten leichtem Nieselregen, genossen aber ideale Temperaturen für die drei Disziplinen. Unterstützt von über 60 motivierten Helferinnen und Helfern lieferten sie beeindruckende Leistungen. Neben diesen sportlichen Höhepunkten wurde auch die Infrastruktur am Salzgittersee weiter verbessert: Zwei Tennisplätze wurden saniert und die Inselbrücke gewartet sowie optisch erneuert.

Ende August lockte erstmals die Seesause mit einem dreitägigen Programm: Live-Musik, Sportaktionen, Workshops, ein Stadtfrühstück, Outdoor-Workouts, Yoga- und Hip-Hop-Angebote sowie Wasserski- und Wakeboardshows begeisterten das Publikum. Die spektakulären Hochseil- und Motorradshows der „Geschwister Weisheit“ aus Gotha setzten besondere Höhepunkte. Internationalen Glanz erhielt das Jahr mit der Europameisterschaft im Disc Golf: 168 Spielerinnen und Spieler aus 28 Ländern traten in neun Altersklassen gegeneinander an. Drei unterschiedliche Kurslayouts, 30 installierte Abwürfe und tägliche Umbauten machten das

Im Thermalbad Salzgitter-Bad startete im November die Saison der langen Bade- und Saunanächte, die auch 2026 weiter stattfinden. In den Sommerferien sorgten abwechslungsreiche Spaß-Badetage für strahlende Gesichter bei



– ANZEIGE –

## DANKE

Wir verabschieden uns und bedanken uns hiermit von Herzen bei all unseren Gästen für Ihre jahrelange Treue und das entgegengebrachte Vertrauen.

Frohe Weihnachten und alles Gute wünscht

**Gasthof  
Zur Linde**

Gerhard und  
Dorothee Meyer  
Sillium



## Praxis für Sprachtherapie

### Sandra Musiol

Staatlich anerkannte Sprachtherapeutin

Ihnen allen frohe und besinnliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Maateweg 7 • 31188 Holle

Telefon 0 50 62 / 89 74 58 • Fax 0 50 62 / 89 74 59



## Sanitär- und Heizungstechnik

Rosenweg 3 • 31188 Holle

Tel. 0 50 62 / 899 39 44 • Mobil 01 71 / 485 36 01



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
wir wünschen Ihnen ein gesegnetes,  
friedvolles Weihnachtsfest sowie einen  
guten Start ins Neue Jahr!

Ihr CDU-Gemeindeverband Holle





Erfolgreicher kurdischer Kulturabend im Glashaus Derneburg:

## Ein Abend voller Begegnung



**Holle.** Am 22. November wurde das Glashaus Derneburg zum Treffpunkt für Musik, Tanz und Kultur. Die kurdische Tanzgruppe Koma Şiyar hatte eingeladen. Unter den Gästen waren der Bürgermeister Falk Olaf Hoppe, die Bundestagsabgeordnete Daniela Rump, der Landrat Bernd Lynack und weitere Tanzgruppen aus Hamburg, Celle und Lehrte. „Wir sind überwältigt vom Interesse der Menschen hier“, sagte Gruppenleiter und Tanzlehrer Erhan Alp zur Eröffnung. „Es ist nicht selbstverständlich, diese Möglichkeit und so viel Unterstützung zu bekommen.“

### Musik, Büfett und ein spontanes Volkslied

#### Ein Bild voller Geschichte und eine besondere Auszeichnung

Nach der Begrüßung durch Alp und Zilan Zümrüt sprach Bürgermeister Hoppe zu den Gästen. Er brachte einen Sack voller Kürbiskerne mit und erzählte die Geschichte der Kurredinen und Kurden, beginnend im Jahr 600 v. Chr.. Jeder Kern stand dabei für eine Person oder eine Generation. Ein einfaches Bild, das zeigte, wie Kultur über Jahrtausende weitergegeben

wird. Anschließend ehrte Hoppe alle anwesenden Tänzerinnen und Tänzer mit einer Urkunde: Urkunde – für kulturellen Brückenzauberei in Anerkennung eines besonderen Engagements, der inspirierenden Rolle als verbindende Kraft zwischen Kulturen und Generationen wird ... als Mitglied der Tanzgruppe Koma Şiyar für Hingabe, Gemeinschaftsgeist und den Beitrag zur Verständigung zwischen Menschen ausgezeichnet. „Wo Menschen tanzen, wachsen Brücken.“

Den musikalischen Teil gestalteten Leyla Gökdelen, Serhat, Ali Tarlan (alle aus der Tanzgruppe Koma Şiyar) sowie Said und Dilevin Emer aus Celle. Ihre Darbietungen erfüllten den Raum sofort mit Energie. Nach diesem ersten musikalischen Beitrag wurde das Büfett eröffnet. Die Rückmeldungen der Gäste waren durchweg positiv.

Im Anschluss erklärte Erhan Alp die Grundlagen des kurdischen Tanzens und zeigte, wie spontan Volkslieder entstehen.

Um dies anschaulich zu machen, nahm er Bezug auf Zilan Zümrüt, die seit über zwanzig Jahren in Holle lebt. Er begann zu klatschen und sang: „Zilan liebt Holle.“

Das Publikum machte sofort mit. Erst später erfuhren die Gäste, dass dies kein Zufall war, sondern der typische Entstehungsprozess eines Volksliedes. In der kurdischen Tradition entsteht ein Lied oft aus einem Ruf und einer Antwort. So folgte auch die nächste Zeile: „Holle liebt Zilan.“ Damit war an diesem Abend ein neues kleines Volkslied geboren.

#### Tracht, Tanz und ein voller Saal

Nach der Vorstellung traditioneller kurdischer Trachten präsentierte Tänzerinnen und Tänzer aus den anwesenden Gruppen ein beeindruckendes Live-Auftritt. Danach lud Koma Şiyar zum gemeinsamen Tanzen ein. Die Stühle wurden beiseite gestellt, und das Glashaus verwandelte sich in einen großen Tanzkreis. Auch Hoppe, Rump und Lynack reihten sich ein und lernten schnell die ersten Schritte.

Der Abend endete in gemütlicher Atmosphäre. „Ich bin erleichtert und glücklich“, sagte Zilan Zümrüt später. „Es war ein wunderbarer Abend mit vielen interessierten Menschen. Ein besonderer Dank geht an Bürgermeister Hoppe für seine Idee zu diesem Kulturabend.“

#### Ein Dank an alle, die diesen Abend möglich gemacht haben

Die Tanzgruppe bedankte sich herzlich bei allen Gästen und Helfenden. Ein besonderer Dank ging an Iris Königsdorff, Kulturauftragte der Gemeinde Holle, die den Abend in der Planung und Organisation entscheidend unterstützt hat. Stellvertretender Gruppenleiter und Tanzlehrer Mazlum Tarlan brachte es auf den Punkt: „Dieser Abend zeigt, wie sehr Kultur verbindet. Wir sind dankbar für jede Unterstützung und stolz, unsere Traditionen hier in Holle teilen zu dürfen.“

Text: Zilan Zümrüt  
Fotos: Hans-Jürgen Schmejkal, Koma Şiyar, Daniela Rump und Bernd Lynack



**80 Zentimeter langer Composite-Bypass: Ein seltener Spezialeingriff im Helios Klinikum Hildesheim bewahrte einen 81-jährigen Patienten vor der geplanten Amputation**

## Neue Hoffnung für fast verlorene Beine



Das Behandlungsteam bespricht gemeinsam mit Friedrich Hill (Mitte) die nächsten Schritte für die Zeit zu Hause nach der erfolgreichen Operation. Auf dem Bild: Oberarzt Dr. Mahdy Omar, Chefarzt Dr. Mohamed Essa, Patient Friedrich Hill, Leitender Oberarzt Dr. Stefan Bernhardt-Schütze und Oberarzt Gökhan Dumlu (v.l.).

Als Friedrich Hill das Helios Klinikum Hildesheim aufsuchte, tat er das voller Sorge. Er litt an einer schweren peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (pAVK); einer Erkrankung, bei der die Blutgefäße in den Beinen durch Ablagerungen so stark verengt oder verschlossen sind, dass die Muskeln und Haut kaum noch Blut enthalten und das Gewebe nicht mehr ausreichend versorgt wird. Bei dem 81-Jährigen war bereits das schwerste Stadium erreicht. Offene Wunden, starke Schmerzen und abgestorbenes Gewebe am Fuß bestimmten seinen Alltag. Nach seiner ersten Beratung, bei der man ihm zu einer Majoramputation geraten hatte, einer größeren Amputation im Bereich des Unter- oder Oberschenkels, wollte der Nordstemmer eine Zweitmeinung einholen. „Mit dem Schicksal wollte ich mich nicht anfreunden. Ich wollte nicht glauben, dass das die einzige Möglichkeit sein sollte“, erzählt der Rentner und erinnert sich: „Ich brauchte eine andere Meinung und hier bekam ich einen Funken Hoffnung.“

### Eine besonders komplexe Ausgangssituation

Bei der Untersuchung im Helios Klinikum Hildesheim zeigte sich, wie komplex der Fall war. „Wir sahen langstreckige Verschlüsse und stark vorgeschädigte Arterien. Nur wenige Gefäße waren noch verwendbar“, erklärt der Chefarzt der Gefäßchirurgie, Dr. Mohamed Essa. Trotz dieser Ausgangslage entschied sich das Team bewusst für den Versuch, das Bein zu erhalten. „Mobilität bedeutet Freiheit und Lebensqualität“, betont der Chefarzt. „Wenn wir eine realistische Chance sehen, dann kämpfen wir für unsere Patientinnen und Patienten.“

### Ein Eingriff, der Präzision und Mut erforderte

In einem aufwendigen, stundenlangen Eingriff fertigte das Team einen sehr speziellen Composite-Bypass an. Ein ist eine Art maßgeschneiderte Umleitung für das Blut, die entsteht, wenn zwei unterschiedliche Gefäßmaterialien kombiniert werden.

Bei dem Patienten setzte das Team auf eine biologische Gefäßprothese aus Rinderhalsschlagader sowie körpereigener Vene.

Aus beiden entstand ein rund 80 Zentimeter langer Spezial-Bypass, der das Blut wieder bis in den Unterschenkel und Fuß leiten sollte, trotz der stark geschädigten Arterien.

Gleichzeitig wurden vier Zehen amputiert, um infektiöses, abgestorbenes Gewebe zu entfernen. „Das war notwendig, um die Wundheilung überhaupt zu ermöglichen“, erklärt der Gefäßchirurg.

„Mir war klar, dass es ein Risiko gibt“, erinnert sich Hill.

„Aber allein zu hören, dass man versucht, mein Bein zu retten. Das hat mir viel Mut gegeben, denn ich habe dem Team vertraut.“

### Ein Ergebnis, das Hoffnung macht

Nach der Operation zeigte sich schnell: Der Eingriff war ein voller Erfolg. Die Durchblutung verbesserte sich deutlich, die Wunden begannen zu heilen und die ursprünglich empfohlene Amputation wurde überflüssig. „Der Moment, in dem wir gesehen haben, dass das Bein wieder gut durchblutet ist, war für das ganze Team etwas Besonderes. Der Fall zeigt eindrucksvoll, was moderne Gefäßchirurgie heute leisten kann“, sagt Dr. Essa. Für den Rentner ist das Ergebnis kaum in Worte zu

fassen: „Mir wurde nicht nur die Beine gerettet, sondern mein Leben zurückgegeben. Ich hätte niemals gedacht, dass so etwas möglich ist.“

### Ein wichtiger Fortschritt für die Region

Nach aktuellem Stand handelt es sich um den ersten Eingriff dieser Art in Hildesheim und der Region, bei dem ein so langer Rinderhalsschlagader-Venen-Composite-Bypass erfolgreich zur Beinerhaltung eingesetzt wurde.

„Der Fall zeigt, wie wichtig es ist, moderne Verfahren einzusetzen, um selbst in sehr schwierigen Situationen Gliedmaßen zu erhalten“, freut sich Dr. Mohamed Essa über den großen Erfolg. „Das ist das Ergebnis einer starken Teamleistung – von Chirurgie, Anästhesie, Pflege und vielen weiteren Beteiligten.“



Das 80 Zentimeter lange Bypass-Transplantat: Das Team setzte auf eine biologische Gefäßprothese aus Rinderhalsschlagader sowie körpereigener Vene.

HOFCAFÉ IM  
**Obstgarten**  
www.hofcafe-im-obstgarten.de

**Frohe Weihnachten**  
Wir machen Winterpause bis zum 13. März 2026  
- hausgebackene Kuchen und Torten -  
- leckere Kaffeespezialitäten -  
Anke Bodenburg, Oberdorf 5, 31185 Bettrum

**Wollstübchen**  
Ilona Grafflage  
Wohldenbergstr. 18  
31188 Holle  
Ortsteil Sillium  
Öffnungszeiten:  
Di.-Fr. 14.00-18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**MERRY CHRISTMAS** FRÖHLICHE WEIHNACHTEN  
**FELIZ NAVIDAD** VROLIJK KERSTFEEST  
POZDREVLYAYU S PRAZNIKOM ROZHDESTVA BUON NATALE  
Tel. 05062-3023648 · E-Mail: ilona@wollstuebchen.de  
[www.wollstuebchen.de](http://www.wollstuebchen.de)

**HOTOPP**  
Sanierungstechnik GmbH  
WASSER-, BRANDSCHADEN- UND SCHADSTOFFSANIERUNG  
Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit  
Weidenweg 56 | 31241 Ilsede | Tel.: 051 72-12 98 48  
eMail: info@hotopp-sanierungstechnik.de  
[www.hotopp-sanierungstechnik.de](http://www.hotopp-sanierungstechnik.de)

**Wir wünschen Ihnen von Herzen ein FROHES WEIHNACHTSFEST** und alles Gute für das Jahr 2026!  
#BESONDERS.WERTVOLL.  
[www.lhh-h.de](http://www.lhh-h.de)

**Lebenshilfe**  
Hildesheim e.V.

**Paxino**  
RESTAURANT · PIZZERIA · BAR · GELATO  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Marienburger Platz 8 31141 Hildesheim Tel.: (05121) 80 99 91  
[www.paxino-hildesheim.de](http://www.paxino-hildesheim.de)

**kwg**  
Zuhause um Hildesheim

Eine entspannte und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start in das Jahr 2026 wünscht Ihr kwg-Team.  
vermieten | bauen | verwalten [www.kwg-hi.de](http://www.kwg-hi.de)

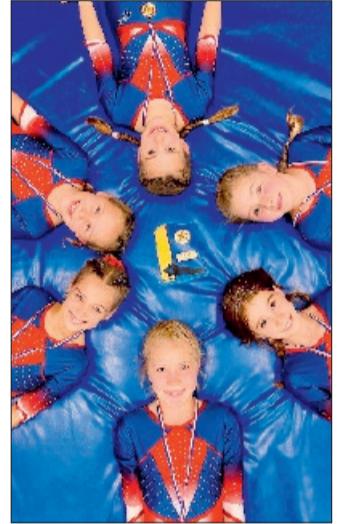
## WIR SIND DER TuS! EINFACH AKTIV.



# Volle Zuschauerränge bei Kreis-Mannschafts-Meisterschaften der Turnerinnen



Karima, Stine, Josefine, Maren, Vera und Neele erturnen sich verdient den Meistertitel in der Leistungsklasse 3!



Strahlende Gesichter nach ihrem Sieg bei unseren Pflichtstufenmädchen der Jahrgänge 2015/16.

Am 15./16. November trafen sich rund 260 Turnerinnen des Turnkreises Hildesheim-Alfeld bei uns in der Holler Mohlbergbühne. In insgesamt 9 Wettkampfklassen wurde eifrig um die Kreismeistertitel geturmt. Mit insgesamt sieben Mannschaften waren unsere Holler Mädchen und jungen Frauen wieder mit am Start.

Den Beginn machten am Samstagmorgen gleich unsere ältesten jungen Frauen in der Leistungsklasse 3. Für Vera Winde, Karima Grzesch, Josefine Grebe, Stine Hußmann, Maren Borchers und Neele Kumm lief der Vierkampf am Sprung, Barren, Balken und Boden im Schnitt sehr rund. Besondere Highlights stellten Josis Bodenübung und Veras Barrenroutine dar, für die sie jeweils die Tageshöchstwertungen erzielen konnten. Am Ende wurden sie für ihre starke Teamleistung mit dem Kreismeistertitel belohnt!

Im Anschluss zeigten in der Grundstufe 2/3 Tilda Scholtz, Elli Wöske, Sarah Münncke und Mia-Jolie Zaharia sowie in der Pflichtstufe 5-7 Lisa Lüthmann, Anna Wiewiorra, Gina Cullmann, Alisa Brandes, Friederike Halwachs und Ida Lotta Schulte ihr Können.

Unsere G2/3 Mädels traten nur zu viert an, wodurch alle Mädchen einen Vierkampf turnen mussten und es nur eine Streichwertung, statt zwei, gab. Da sie außerdem aufgrund zu weniger Meldungen mit der nächst höheren Wettkampfklasse zusammengelegt wurden, wollte Trainerin Vera Winde zu Beginn keine großen Erwartungen an die Mannschaft stellen. Doch nach soliden Leistungen durfte am Ende gejubelt werden!

Mit Platz drei und somit einem der heiß begehrten Pokale hatte niemand gerechnet. Dieses tolle Ergebnis konnte die P-Stufen Mannschaft dann noch einmal toppen. Mit fast vier Punkten Vorsprung konnten sie die Konkurrenz allesamt hinter sich lassen und sich, wie im Vorjahr, über Rang 1 freuen!

Am Ende des ersten Wettkampftages konnte auch das

Büfteam von Saskia Seewaldt und Sindy Brandes eine positive Bilanz ziehen. Zwischenzeitlich mussten sogar Lebensmittel nachgekauft werden, damit die zahlreichen Zuschauer und Zuschauerinnen sowie Turnerinnen und Trainerinnen wohl gestärkt die Halle verlassen konnten.

Am Sonntag gingen dann unsere zurzeit ältesten Pflichtturnerinnen Merle Hüter, Greta Kellermann, Amelia Semski, Fiona Wöske und Lena Münncke in der P6-8 ins Rennen. Merle und Amelia zeigten in diesem Jahr am Boden zum ersten Mal die P7 mit einem Handstandüberschlag, welcher beiden auch sehr gut gelang. Auch an den anderen Geräten probierte sich ein Teil der Mannschaft immer wieder an neuen Übungen aus und konnte so wichtige Erfahrung sammeln.

Am Ende zahlte sich ein Mix aus Beständigkeit und Routine der einen Hälfte der Mannschaft und dem Mut neuen Elementen zu präsentieren der anderen aus! Mit ihrem ersten Handstandüberschlag über den Sprungtisch im Wettkampf erreichte Merle die Tageshöchstwertung, Lena zeigte am Sprung eine tolle 2. Flugphase beim Überschlag auf den Mattenbergen, Greta überzeugte mit

einer sauberen Bodenübung die Kampfrichter, Amelia lieferte die höchste Barrenwertung des Tages und Fiona holte die Höchstwertung für die Mannschaft am Schwebebalken. Alles in allem eine tolle Teamleistung, die am Ende mit dem Vizetitel belohnt wurde! Im letzten Durchgang waren wir mit drei Mannschaften noch einmal stark vertreten. In der Leistungsklasse 4 traten Merle Beuscher, Lykka Hache, Lilly Heimberg, Helal Hashim Hadschi, Sophie Rokohl, Lenné Seewaldt und Marieke Hußmann gegen starke Konkurrentinnen an. In den Leistungsklassen dürfen die Turnerinnen individuelle Übungen präsentieren. Dafür müssen sie am Gerät immer fünf vorgegebene so genannte Kompositionen erfüllen. Somit hat jede Turnerin die Möglichkeit ihre Übung auf den derzeitigen Leistungsstand anzupassen und aus einer Vielzahl an Elementen auszuwählen.

Den Beginn machte die Mannschaft am Stufenbarren, wo ihnen gleich ein gelungener Wettkampfstart mit der Mannschaftshöchstwertung gelang. Am zweiten Gerät war die Nervosität sehr groß. Der Schwebebalken ist bei allen wohl das unbeliebteste Wettkampfgerät, doch die Mädchen sollten der Schwerkraft dieses Mal trotzen! Vier von fünf Turnerinnen konnten ihr Programm, bestehend aus Rollen, Rädern, gymnastischen Sprüngen und Drehungen am Balken, dieses Mal routiniert absolvieren und somit wichtige Punkte für das Mannschaftskonto sammeln. Am Sprung und Boden lief es ebenfalls rund, sodass auch diese Turnerinnen sich am Ende über Rang 2 freuen durften.

In der Grundstufe 1/2 zeigten parallel gleich zwei Holler Mannschaften der Jahrgänge 2018 und jünger, was sie in den letzten Monaten gelernt hatten. Team 1 mit Maelie Seewaldt, Mika Sukop Milani, Talea Semski und Alina Buchs-



Auch zu viert ein starkes Team: Mia-Jolie, Sarah, Elli und Tilda belegen Rang 3!



Der Mut sich an neue Übungen heranzuwagen zahlte sich für Lena, Fiona, Amelia, Merle und Greta aus!

baum ging kranksbedingt ohne Kameradin Selma Montowski an den Start.

Auch Mika musste verletzungsbedingt an zwei Geräten zwangspausieren, sodass das Team teilweise ohne Streichwertung auskommen musste. Team 2 bestehend aus Elisa Firlar, Yuna Kruklat, Mathilda Lenz, Maileen Mole, Alina Unger und Nia Bohlmann sollte an diesem Wettkampf überwiegend zum ersten Mal mit der G2 an die Geräte gehen. Hier und da zeigten sich vor Aufregung noch Unsicherheiten, wodurch z.B. zu Beginn am Boden durch das Vertauschen der Reihenfolge oder Auslassen eines Elementes Punkte liegen blieben. Jedoch zeigte das junge Team am Sprung und Reck tolle Übungen, mit denen sie durchaus mit den deutlich erfahreneren Mannschaften mithalten konnten. Am Ende reichte es für Team 2 für einen tollen fünften Platz. Team 1 konnte trotz der Ausfälle die Kampfgerichte überzeugen und erturnte sich verdient den Mannschaftstitel!

Nach diesem sehr erfolgreichen Wochenende für die TuS Turnerinnen und Trainierinnen möchten wir uns von ganzem Herzen bei unseren Sponsoren der Pokale, der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine und dem Tretlager Salzgitter, bedanken!

Erstmalig gab es auch eine Tombola, die Unterstützung durch Sachspenden erhielt von: Der Praxis für Kindesentwicklung und integrativen Lerntherapie von Sonja Twicker, dem Rastiland, der Sparkasse HGP und dem Campingplatz Bergmühle der Familie Kumm.

Und zum Schluss: Ein riesen Danke an alle Eltern, Trainierinnen und Turnerinnen, die bei der Organisation und dem wunderbaren Büffet wieder vollen Einsatz gezeigt haben. Ohne Euch wäre die Veranstaltung nicht möglich gewesen!

*Katja Winde Seeger und das Trainerteam Gerätturnen*

# WIR SIND DER TuS!

EINFACH AKTIV.



## „Dance into December“ beim TuS Holle-Grasdorf

Endlich war es mal wieder so weit – die Tanzabteilung des TuS Holle-Grasdorf lud zum Bunten Nachmittag ein. Innerhalb kürzester Zeit waren die Zuschauerplätze voll. Neben den eigenen sieben Tanzgruppen waren noch zwei Gruppen vom SFC Giesen angereist.

Die Tanz AG der Grundschule sowie zwei Gruppen der Turnabteilung vom TuS rundeten mit ihren Beiträgen das Programm ab. Insgesamt 24 Titel standen auf dem Programm, so dass der 1. Vorsitzende Knut Meyer, der die Moderation übernommen hatte, einen tänzerischen Adventskalender der Türen für Türen öffnete.

Den Startschuss übernahmen die Schmetterlinge, mit 4 bis 6 Jahren die Jüngsten in der Abteilung, mit dem Wellermann-Tanz.



Es folgten die Cool-Cats und Fireflies bevor die Turnerinnen zeigten, dass man auch einen Pi- ratentanz verturnen kann.

Die Sunnies, Tapsi Turtles und Dancevision zeigten anspruchs-

bis in die Neuzeit aufeinander folgen. Auch die Sunnies wussten mit ihrem Sia-Mix zu überzeugen.

Bei den Happy Feet vom SFC Giesen tanzte die Gruppe zusammen mit einer Rolli-Fahrerin. Beeindruckend wie die Choreographie auf die unterschiedlichen Bedürfnisse zugeschnitten war, um ein rundes Gesamtbild zu erzielen.

Zum großen Finale mit der Musik „merry christmas everyone“ durften nochmal alle kleinen und großen Tänzer/innen auf die Fläche. Mandy Sandvoß hatte eine Choreographie erstellt, die alle Altersgruppen einband.

Es war ein gelungener Nachmittag, der hoffentlich nicht erst in fünf Jahren seine Fortsetzung findet.

Anja Büsing



### Besinnliche Weihnachtsfeier der Altsenioren des TuS Holle-Grasdorf

Zum Abschluss der Hinrunde trafen sich die Altsenioren des TuS Holle-Grasdorf zur einer besinnlichen Weihnachtsfeier im Klubhaus. Neben einem fernsehreifen Bingospiel und einem Tischkicker-Turnier wurden auch noch mal die zurückliegenden Spiele analysiert, um für die Rückrunde bestens gerüstet zu sein, um an die Tabellenspitze aufzuschließen. Die Mannschaft wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.



WIR WÜNSCHEN IHNEN  
EINE SCHÖNE ADVENTSZEIT,  
BESINNLICHE WEIHNACHTEN  
UND EIN GESUNDES  
NEUES JAHR!

Alten- und Pflegeheim  
**Landhaus Vorholz**

Vorholz 1, 31188 Holle • Telefon 0 50 62 / 3 08  
Telefax 0 50 62 / 91 93 • info@Landhaus-Vorholz.de

www.zanderundgerlach.de

ZANDER & GERLACH  
BAÜLEMENTE GMBH

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Karlsbader Str. 2 • 31167 Bockenem • 05067 / 9919 - 0

Wir wünschen  
frohe Weihnachten und  
ein glückliches neues Jahr!

Bahnhofstr. 15 in Holle  
burgermeisterinn@outlook.de • BurgerMeisterinn.de  
Besuchen Sie uns auch für private Feiern oder Firmenfeste

### Kosmetik-Studio

**C. SCHMIDT-NAUMANN**  
Schönheit • HARMONIE • Wohlbefinden

**Wellness-Traumreise** 79,- €  
Lassen Sie Ihre Gedanken mal wieder fliegen – Erleben Sie eine Wohlfühlbehandlung zum träumen!



31188 Holle • Bertholdstr. 6 • Tel. 05062/8822  
www.kosmetik-studio-schmidt-naumann.de



### Frohe Weihnachten und herzlichen Dank!

**Hof im Greth**  
Käseherstellung aus eigener Weidehaltung  
Dietrich Bonhoeffer



**Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!**

LACKIEREREI  
**M. WIECZOREK**  
Meisterbetrieb –

- Unfallinstandsetzung • Lackierungen aller Art
- Smart-Repair • Versicherungsabwicklung

Ottostraße 12 • 38259 Salzgitter  
Tel.: 05341-31197  
www.lackiererei-wieczorek.de

Facebook Instagram

**Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr**

Schützengilde Grasdorf von 1982 e. V.  
www.sg-grasdorf.de

Hypnose Coaching  
NEUE WEGE FÜR EIN SELBSTBESTIMMTES LEBEN

Wir bedanken uns bei allen Klienten, Freunden und Bekannten für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Hypnose & Coaching Hanjo Schaper  
Lindener Bergsfeld 13 | 31188 Holle - Grasdorf  
Mobil 0172 5812398 | E-Mail info@hs-hypnose.de

**OPTIK OSTERWALD**

**Kompetenz vor Ort**

**Filiale HOLLE**  
Bertholdstr. 12  
31188 Holle  
Tel. 05062 89090600  
Fax 05062 8990666

**Filiale HILDESHEIM**  
Bernwardstr. 28  
31134 Hildesheim  
Tel. 05121 510997  
Fax 05121 517226

**Frau Osterwald** **Frau Franzky**



**vhs** Volkshochschule Hildesheim  
Bildung öffnet Türen

**Tobi Schlegl kommt nach Hildesheim**

**Lesung aus dem Spiegel-Bestseller „Leichtes Herz und schwere Beine“**

**Der einstige TV-Moderator bricht mit seiner Karriere, wird Rettungssanitäter, veröffentlicht mehrere Bücher und wird plötzlich Pilger wider Willen.**

**Tobi Schlegl**, bekannt als Moderator bei VIVA, MTV, aspekte und Extra3, tauschte das Rampenlicht gegen den Rettungswagen. Als Notfallsanitäter erlebte er auch Einsätze im Mittelmeer. 2024 begab er sich mit seiner 73-jährigen Mutter auf den Jakobsweg. Unterwegs lernte er nicht nur sie, sondern auch sich selbst neu kennen. An diesem Abend erzählt er ehrlich, humorvoll und berührend von dieser besonderen Reise. Moderiert von Mitpilger Michael Harms aus Hildesheim.

**Fr, 27.03.26, 18:30–20:30 Uhr**  
vhs Hildesheim, Pfaffenstieg 4–5, Riedel-Saal  
A31472M · 25,-€ · Buchung in Kürze über Reservix

Mit freundlicher Unterstützung:  
**GLEITZ** Ihr Verlag für die Region  
**safespaceforchange.de** MICHAEL HARMS

**Volkshochschule Hildesheim gGmbH**  
Verantwortlich im Sinne des NPressG: Volkshochschule Hildesheim gGmbH, vertreten durch den Geschäftsführer  
Sebastian Kurtz, Pfaffenstieg 4–5, 31134 Hildesheim.  
Tel.: 05121 9361-0 · www.vhs-hildesheim.de

Junge Hildesheimer Schreibschule des Forum Literaturbüros:

## Projekt „Aufblühen“ im Januar

**Hildesheim.** Aufblühen. Unter diesem Motto startet am 12. Januar die neue Ausgabe der Jungen Hildesheimer Schreibschule des Forum Literaturbüros. Bis zum 22. März geht das Projekt, bei dem Jugendliche und junge Erwachsene aus der Stadt und dem Landkreis Hildesheim eigene Texte schreiben und diese in einer wertschätzenden Umgebung besprechen können.

Die Schreibgruppe findet fast ausschließlich online auf dem Messenger-Dienst Telegram statt. In einer Chat-Gruppe eröffnen Rachel Bleiber und Sophie Schuth einen Raum, in dem sich junge Menschen über ihr Hobby, das Schreiben, austauschen können. Teilnehmen kann jeder zwischen 15 und 25 Jahren.

Wie im letzten Jahr soll am

Ende eine Anthologie entstehen, in der eigene Texte veröffentlicht werden. Außerdem plant der Verein, eine Lesung zu veranstalten.

Verpflichtend ist eine Veröffentlichung jedoch nicht. „Ein Buch zu veröffentlichen, das ist toll und aufregend. Alle Teilnehmenden waren letztes Jahr unglaublich stolz auf ihre Texte. Aber in unseren Kulturprojekten geht es nicht nur um Ergebnisse, sondern auch um den Prozess.“

Der nachhaltige Erfolg kultureller Bildung misst sich im gemeinsamen Schaffen, im Erleben von Selbstwirksamkeit und in der gegenseitigen Ermutigung, weiter kreativ zu sein“, so Rachel Bleiber. „Und das gelingt. In der letzten Ausgabe hat eine Teilnehmerin uns zurückgemeldet, dass sie in mehr

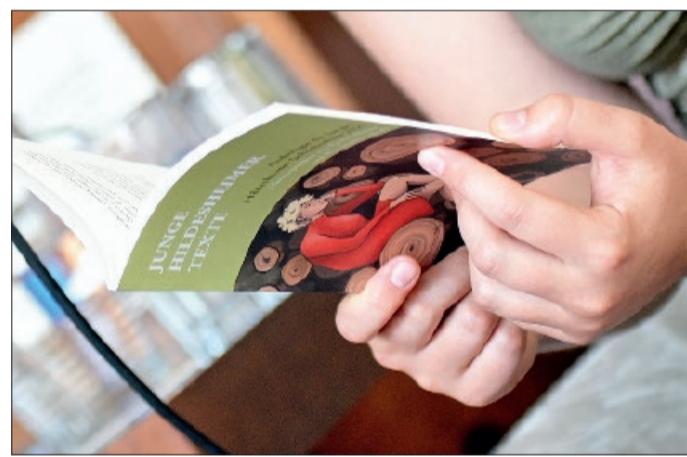


eren Punkten über sich selbst hinausgewachsen sei. Darüber freuen wir uns ganz besonders.“

Das Programm ist für alle Teilnehmenden kostenfrei. Der Chat-Gruppe beitreten kann man vom 5. bis 25. Januar über folgenden Link: [https://t.me/+Cp61Q\\_ZdHxw0YzUy](https://t.me/+Cp61Q_ZdHxw0YzUy)

Das Projekt findet im Rahmen von „Poetry Kids“ statt.

Rachel Bleiber



**EDEKA**

# **potratz**

**Öffnungszeiten:** **Mo.–Sa. 7–20 Uhr**  
**Marktcafé Holle:** **Mo.–Sa. 6.30–18.30 Uhr**  
**Angebote gültig ab:** **Donnerstag, 18.12.2025**

Aus unserer Fleisch- und Wurstabteilung

**Bauerngut Rinderrouladen, -schmorbraten oder -gulasch**  
aus der Unterkeule und Kugel vom deutschen Jungbüffel  
100 g

**TOP-PREIS** **1 49**

Aus unserer Obst- und Gemüseabteilung

**Blumenkohl**  
Kl. I  
Stück

**TOP-PREIS** **1 49**

**Rotkäppchen Sekt**  
versch. Sorten  
1 l = 3,32

**TOP-PREIS** **2 49**

★ Wir wünschen Ihnen  
**frohes Weihnachtsfest**  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!  
Ihr  
**EDEKA Potratz Holle**

Aus unserer Fleisch- und Wurstabteilung

**Schweinefilet lang**  
das zarteste Stück vom Schwein, ideal auch für Medaillons  
1 kg

**TOP-PREIS** **8 88**

Aus unserer Käseabteilung

**Stilfser**  
ital. Schnittkäse, cremig-würziger Geschmack, 50% Fett i. Tr.  
100 g

**TOP-PREIS** **1 79**

**Melitta Filterkaffee**  
versch. Sorten  
1 kg = 11,98

**TOP-PREIS** **5 99**

**PAYBACK JETZT**  
**AUCH BEI UNS!**



Aus unserer Fleisch- und Wurstabteilung

**Entrecôte**  
gereifte Markenqualität vom dt. Jungbüffel, als Braten oder als Steak  
100 g

**TOP-PREIS** **2 22**

Aus unserer SB-Backstation

**Weizenmischbrot**  
1 kg Laib

**TOP-PREIS** **1 69**

**Coppenrath & Wiese Festtagstorten**  
versch. Sorten  
1 kg ab 8,74

**TOP-PREIS** **6 99**

**PAYBACK**



**Dienstags geht's um die Wurst ...**  
**20% Rabatt!**  
Auf alle Wurstartikel aus unserer Bedienungstheke

**Gratis W-LAN in unserem Markt**  
Nutzen Sie unser Netz: Einfach kostenlos registrieren und lossurfen.



Punkten Sie von Einkauf zu Einkauf und freuen Sie sich auf Gutscheine, Rabatt-Coupons, Rezepte, Überraschungen und Gewinnspiele.



**Wir ❤️ Lebensmittel.**

**Marktstraße 25 • 31188 Holle • Tel. 0 50 62 / 89 680**